

Marktgemeinde Sinabelkirchen



An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

Amtliche Nachrichten

Dezember 2020



Kinderlachen -
Optimismus und
Zuversicht
bewahren im
Jahr 2021!

*Allen Leserinnen und Lesern
gesegnete Weihnachten und
für das Jahr 2021
viel Gesundheit,
alles Gute und viel Erfolg
wünschen Bürgermeister
Emanuel Pfeifer und das
gesamte Gemeindeteam.*

*Danke an Familie Peter Pfeffer für den Christbaum der
den Marktplatz in der (Vor-) Weihnachtszeit schmückt.*





Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 11. Jänner 2021

Abfuhrtermin für Verpackungsmaterial (gelbe Säcke):

Donnerstag, 31. Dezember 2020

Donnerstag, 28. Jänner 2021

Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 12. Jänner 2021

Mittwoch, 13. Jänner 2021

Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 28. Dezember 2020, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 04. Jänner 2021, 7.00 - 10.30 Uhr

Freitag, 08. Jänner 2021, 15.00 - 19.00 Uhr

Montag, 11. Jänner 2021, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 18. Jänner 2021, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 25. Jänner 2021, 7.00 - 10.30 Uhr

Größere Abfallmengen (über 2 m³) oder ganze Kipperfahren bitte am Freitag anliefern.

Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an.

Die nächsten Termine sind – jeweils von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Freitag, 29. Jänner 2021

Voranmeldungen im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

Abonnieren Sie den (kostenlosen) Newsletter der Marktgemeinde Sinabelkirchen:

In der Marktgemeinde Sinabelkirchen erscheint wöchentlich ein Newsletter per E-Mail. Darin werden Sie am Montagmorgen über die laufende Woche in unserer Gemeinde umfassend informiert. Wenn Sie diesen (kostenlos) abonnieren möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an: gde@sinabelkirchen.gv.at

Urlaub Ordination Dr. Puntigam:

Die Ordination von Frau Dr. Puntigam ist von Donnerstag, 24. Dezember 2020, bis einschließlich Donnerstag, 31. Dezember 2020, geschlossen. Nächste Ordination ist am Montag, 04. Jänner 2021. Vertretung: Alle diensthabenden Ärztinnen und Ärzte im Dienstsprengel.

Öffnungszeiten über Weihnachten im Marktgemeindeamt:

Das Marktgemeindeamt Sinabelkirchen ist von 24. Dezember 2020 bis einschließlich 03. Jänner 2021 geschlossen und nicht besetzt.

Am Montag, 04. Jänner 2021, sind wir wieder für Sie da.

Landwirtschaftskammerwahl 2021

Die Landwirtschaftskammerwahl 2021 findet am Sonntag, 24. Jänner 2021, von 8.00 bis 12.00 Uhr, im Gemeindesaal Sinabelkirchen statt. Hinweis: Es gibt nur einen Wahlsprengel in Sinabelkirchen und daher nur ein Wahllokal (mit mehreren Wahlkabinen) im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen. Wahlkarten können von Dienstag, 12. Jänner 2021, bis Dienstag, 19. Jänner 2021, im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen angefordert werden. Wenn Sie eine Briefwahl machen möchten, ist wie bei jeder Wahl eine Wahlkarte hierfür erforderlich.

Fundgegenstände

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Lfd. Nr.: 23/2020: **1 Brille**

Fundort: Sparmarkt Pratscher, Untergroßau

Datum der Auffindung: November 2020

Lfd. Nr.: 22/2020: **1 Schlüssel**

Fundort: Parkplatz vor dem Sparmarkt Pratscher, Untergroßau

Datum der Auffindung: November 2020

Lfd. Nr.: 21/2020: **1 Handy**

Fundort: Bushaltestelle Untergroßau - Richtung Graz

Datum der Auffindung: 24.11.2020

#we_do
Frauen nutzen ihre Chance.



Starten Sie mit uns durch!

Wir unterstützen Frauen mit niedrigem Einkommen dabei, ihre Berufs- und Einkommenschancen zu verbessern.

Nutzen Sie unsere kostenlose Beratung und melden Sie sich bei unseren Berater*innen in Hartberg:

Oxana Ivanova
T: +43 664 60177 3025

Carina Nemeth
T: +43 664 60177 3586

ÖSB Consulting GmbH
Am Ökopark 10a | 8230 Hartberg



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Das Land
Steiermark
→ Soziales, Arbeit
und Integration

Gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und das Land Steiermark.



Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Erinnern Sie sich noch?

Das Jahr 2020 hat so gut und vielversprechend für uns alle begonnen! Der Fasching 2019/2020 konnte so schön, wie wir es gewohnt waren, gefeiert werden. Der Sportlerball war einer der ersten, feierlichen Höhepunkte im Jahr 2020 in und für Sinabelkirchen. Beim Abend der Wirtschaft 2020 wurden gute Gespräche geführt. Beim Gemeindegottesdienst Anfang des Jahres waren wir heuer sogar mit zwei Bussen in die Schiregion Schladming, Hauser Kaibling/Planai, unterwegs. Am 08. Februar feierten wir gemeinsam mit den Jubilarinnen und Jubilaren des Jahres 2019 unbekümmert im Gemeindegottesdienst.

Und dann?

Dann kam das Coronavirus nach Europa, nach Österreich, in die Steiermark und schließlich auch in die Marktgemeinde Sinabelkirchen. Ab 16. März war alles anders und neu. Die für 22. März 2020 festgelegte Gemeinderatswahl, die wir Monate lang vorbereitet und worauf wir hingearbeitet hatten, musste, wie so vieles andere verschoben werden.

Gemeinderatswahl 2020.

Als sich die Corona-Lage gegen Sommer hin besserte, wurde der neue Termin für die Gemeinderatswahl 2020 festgelegt. Der Wahlsonntag, 28. Juni 2020,

wurde zu einem besonderen Freudentag für mein Team und mich. Sie bestätigten unsere Arbeit mit maximalem Einsatz und unseren Weg mit Ihrer Stimme. Ich bedanke mich für das große Vertrauen.

Ferienstpaß 2020.

Da die einzelnen Ferienstpaßprogrammpunkte eine begrenzte Kinderanzahl für die Teilnahme vorsehen, entschlossen wir uns trotz der besonderen Situation den Ferienstpaß auch heuer durchzuführen. Nachdem wir jetzt wissen, dass sich die Corona-Lage im Herbst wieder verschlechterte, freut es mich umso mehr, dass wir den Kindern im Sommer ein vielseitiges Programm boten.

Gemeindeprojekte.

Auch wenn heuer vieles unvorhergesehen war, konnten einige Projekte in der Marktgemeinde Sinabelkirchen umgesetzt werden. Angefangen vom neuen Verkehrskonzept mit dem Kreisverkehr im Gewerbepark Untergroßau, dem neu angelegten Platz beim ehemaligen Berghold-Haus oder die Brückensanierungen bei der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt. Außerdem wurde heuer das Pilotprojekt Campingstellplatz bei der Siniwelt erfolgreich durchgeführt. Derzeit laufen in unserem Bauamt die Vorbereitungsarbeiten für die Revision des Flächenwidmungsplanes, welche ein Arbeitsschwerpunkt im Jahr 2021 sein wird. Corona bedingt fallen die Gemeindefinanzen wie bei den Unternehmen naturgemäß nicht so wie ursprünglich geplant aus. Nichtsdestotrotz sind wir hochmotiviert, und wir wollen im neuen Jahr zwar sparsam, aber effizient neue Projekte umsetzen.

Bildungscampus

Sinabelkirchen.

Der Bildungscampus Sinabelkirchen setzt sich aus der Kinderkrippe, dem Kindergarten, der Volksschule und der Mittelschule zusammen. Alle gemeinsam haben auch im Corona-Jahr hervorragende Arbeit geleistet und bestmöglich die Bildung unserer Kinder gefördert. Dies kommt der gesamten Gemeinschaft in unserer Marktgemeinde Sinabelkirchen zugute, und dafür danke ich.

Corona-Massentestungen in Sinabelkirchen.

Am 12./13. Dezember 2020 fanden die ersten Corona-Massentestungen in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen statt. Vielen Dank an alle, die tatkräftig mithelfen, dass die Durchführung der Testungen an diesen beiden Tagen so gut funktionierte. Danke an alle, die daran teilnahmen und sich testen ließen. Danke für Ihre Solidarität!

Es ist natürlich für uns alle sehr schade, dass es Corona bedingt gar keine Weihnachtsfeiern geben konnte. Umso wichtiger ist es mir, mich an dieser Stelle für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen im Jahr 2020 sehr herzlich zu bedanken. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2021 vor allem viel Gesundheit, Optimismus und Zuversicht. Sie werden sehen! Gemeinsam werden wir die Corona-Zeit meistern!

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162

E-Mail:

emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at

1. Vizebürgermeister
DI Josef Gerstmann



*Liebe
Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!*

Ein eigenartiges Jahr neigt sich dem Ende zu. Das Hauptthema war und ist diese Pandemie, von der niemand mehr hören, geschweige denn lesen will. Sie beherrscht die Zeit. Eine Zeit mit vielen Entbehrungen, Ängsten aber auch mit vielen neuen Erfahrungen ist es. Auch wir hatten und haben direkt Betroffene in unserem Gemeindegebiet, und ich hoffe, dass alles gut ausgehen wird.

Hat es aber nicht auch Lichtblicke in dieser Zeit gegeben? Da und dort weniger Hektik, mehr Zeit für Zuhause mit der Familie. Mehr Zeit, das Eigenheim da und dort auf Vordermann zu bringen oder einfach eine Kerze anzuzünden und einmal Nichts zu sagen.

Natürlich Verpflichtungen einhalten, Arbeiten gehen, Home-Office und vieles mehr, was den Tag bestimmt und auch notwendig ist! Aber vieles, und wenn man nur den Verkehr beobachtet, ging doch mit etwas weniger Tempo einher.

Der Bauernmarkt als Beispiel war da eine sehr angenehme Ausnahme! Die Qualität des Regionalen überzeugt die Besucher und Konsumenten immer wieder aufs Neue und die Möglichkeit, sich zu treffen –wenn auch nichts ausgeschenkt wird – lockt viele Menschen an und macht neugierig - bei Einhaltung aller vorgeschriebenen Maßnahmen versteht sich! Zuversicht pur! – An jedem Samstag!

Fakt aber für die Zukunft ist: Wir werden auch diese Zeit überstehen und eines Tages zurückblicken. Optimismus ist das Gebot der Stunde!

Unsere Marktgemeinde ist gut ausgestattet und im Vertrauen an ein starkes Miteinander brauchen wir auch diese Krise nicht fürchten. Wir werden sogar gestärkt daraus hervorgehen. An das glaube ich!

Bitte verzeihen Sie mir meinen fast zu positiven Zugang und Umgang mit dieser Situation, die sicherlich nicht einfach ist. Einen anderen Weg, einen ausschließlich positiven zur Bewältigung, sehe ich aber nicht. Trotz Impfung ist ein Miteinander, ein Zusammenhalten unabdingbar! Sinabelkirchen schafft das! Daran glaube ich, dafür stehe ich und dafür setze ich mich ein!

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ruhige Feiertage, ganz viel Gesundheit, Glück und viel Zufriedenheit in Ihrer Familie. Ein schönes Fest und ein gutes neues Jahr 2021.

Ihr Vize-Bgm. Josef Gerstmann

0664 5337345

josef.gerstmann@aon.at



*Liebe Besucherinnen und Besucher des
Sinabelkirchner Bauernmarktes!*

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu! Ein durch die Pandemie sehr schwieriges, aber doch auch friedliches Jahr. Trotz der Umstände und der Auflagen haben wir versucht, Ihnen den Komfort und das Erlebnis eines lebendigen Bauernmarktes zu ermöglichen. Die Zeit war nicht einfach, aber doch ist einiges gelungen! Für uns gilt aber jetzt einmal einfach DANKE zu sagen! Danke für Ihre Wertschätzung unseren Produkten und unserer Arbeit gegenüber! Danke, dass Sie geholfen haben, aus diesem Flecken vor dem Hörmann-Center einen wahren Treffpunkt zu machen. Einen Treffpunkt für ein Miteinander und vor allem einen Treffpunkt für echte Genießerinnen und Genießer!

Auch im kommenden Jahr werden wir uns wieder bemühen, diesem Platz diese positive Qualität zu verleihen. Mit immer neuen Ideen und mit einer stetig wachsenden Produktauswahl werden wir versuchen Sie zu überzeugen. Auch neue Ausstellerinnen und Aussteller sind jederzeit herzlich willkommen. Wir sind immer offen für Neues. Am 09. Jänner 2021 werden wir am Sinabelkirchner Bauernmarkt das Jahr 2021 wiederbeginnen. Wir freuen uns alle darauf und wünschen Ihnen bis dahin ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes neues Jahr 2021.

Ihre Ausstellerinnen und Aussteller des Sinabelkirchner Bauernmarktes

25 JAHRE mähb KOCHBUCH WETTBEWERB

ICH MACH MIT!

KOCHEN MIT SCHAF
Die besten Rezepte von Genießerinnen

Wir gestalten ein Buch für
Vorspeisen, Hauptspeisen, Nachspeisen,
Sonstiges (z.B. Snacks, Salate,...).
Schicken Sie uns Ihre besten Rezepte
zubereitet mit den Produkten
der Weizer Schafbauern.

Mitmachen und gewinnen:

1. Preis - Spezial-Erlebnistour für 8 Personen im Wert von € 200,-
2. Preis Gutscheine € 150,-
3. Preis Gutscheine € 100,-

Rezepte bitte per Post oder E-Mail an
Weizer Schafbauern, Obergreith 70, 8160 Weiz, wettbewerb@weizerschafbauern.at
Einsendeschluss ist der 31.12.2020. Auswahl der Rezepte durch Jury ist im Jänner 2021.



2. Vizebürgermeister
Alexandra Schloffer

Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

Ein besonderes Jahr neigt sich dem Ende zu. Umso wichtiger ist es, sich mit positiven Erlebnissen zu beschäftigen und sich auf die schönste Zeit im Jahr - Weihnachten - einzustimmen.

Ich möchte Ihnen von einem solch positiven Erlebnis berichten. Mitte September besuchte ich den Nachmittag für SeniorInnen im Gemeindesaal. Ich war erstaunt, welch anregendes Angebot die Veranstalterin zur Verfügung stellte. Es ist nicht „nur“ ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Hier wird gerechnet, gebastelt und sich mit deutscher Grammatik auseinandergesetzt.

Neben dem Gedächtnistraining kamen der gemeinsame Austausch und Dialog nicht zu kurz. Als jungen Menschen freut es mich sehr, Geschichten von früher zu hören, um dem Alltag von damals näher zu kommen. Ob alte Lieder und G'stanzen, Texte und Gedichte aus dem Bauernkalender oder einfach Erzählungen aus der Kindheit – sich mit SeniorInnen zu unterhalten, hat unglaublichen Wert für alle Altersgruppen. Speziell für die Entschleunigung unseres Alltags können wir viel von der älteren Generationen lernen.

Nutzen Sie die Feiertage und tauschen auch Sie sich mit Ihren Lieben aus und erzählen sie sich Geschichten von früher. Stimmen Sie sich ein, trinken Sie Tee, essen Sie Kekse, hören Sie alte Weihnachtslieder... tun Sie das, was Ihnen gut tut!

Ich hoffe, dass Sie von der Weihnachtsfreude erfasst werden und eine besinnliche Zeit mit Ihrer Familie verbringen können. Neben einem großartigen Weihnachtsfest gönne ich Ihnen erholsame Feiertage.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Tag und einen guten Rutsch ins neue Jahr! 😊

Ihre 2. Vizebürgermeisterin
Alexandra Schloffer

Steirische Honigprämierung 2020:

Erfolgreicher Imker aus Gnies



In diesem Jahr war die 14. Steirische Honigprämierung vom Imkerzentrum in Graz aufgrund der aktuellen Corona-Lage anders. Die Prämierung fand nicht persönlich statt, sondern die Medaillen und Urkunden wurden den Preisträgerinnen und Preisträgern zugeschickt. Prämiert wurde in den Kategorien: Blütenhonig, Wald-Blütenhonig, Waldhonig, Honigtau-honig, Honig mit Lindenhonig, Kastanienhonig und Cremehonig. Ausgewählt wurden Honige aus rund 1400 Einsendungen. Die

Kriterien waren wie immer sehr streng. Die Honige wurden unter anderem im Labor der Steirischen Imkerschule auf ihre physikalisch-chemische Eigenschaften untersucht. Die heurige Qualität war wieder ausgezeichnet, davon konnte sich die 26-köpfige Jury, welche die Endauswahl zwischen Gold und Silber vornahm, auch bei der Verkostung überzeugen.

Ing. Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Christian Hammer, Imker aus Gnies, wurde wieder mit zwei Goldmedaillen in den Kategorien Kastanienhonig und Wald-Blütenhonig sowie drei Silbermedaillen für Blütenhonig, Lindenhonig und Cremehonig ausgezeichnet.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert in seinem Namen und im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen sehr herzlich.

Noah Gessner weiter auf Erfolgskurs



Noah Gessner
beim Urban Art
Festival Styria
2020, Graz
Foto:
future icons

Der 14-jährige Schlagwerker Noah Gessner aus Frösau überzeugte als Solist beim „Urban Art Festival Styria 2020“ Anfang Oktober in Graz. Noah war der jüngste Künstler beim diesjährigen „Urban Art Festival Styria“, einem internationalen Kunst- und Kulturfestival in den Sparten Musik, Bildende Kunst und Neue Medien. Noah begeisterte das Publikum mit seiner Musikalität und Virtuosität. Mit seiner musikalischen Vielseitigkeit und Neugierde schafft er es, alle Bereiche angefangen von Klassik über Jazz bis zeitgenössische Musik überzeugend zu interpretieren.

Konzerte für 2021:

„Carmina Burana“, Wien Musikverein, Goldener Saal
Konzerthaus Klagenfurt
Graz Mumuth
Maria Saal Open Air

Gemeindekassier
Gerald Neuhold



Sehr geehrte Gemeindegassierin,
sehr geehrter Gemeindegassier!

Ich berichte an dieser Stelle als Gemeindegassier über die aktuelle Lage. Die zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie getroffenen Maßnahmen bewirken eine Rezession im Jahr 2020. Die Wirtschaftsleistung sinkt laut den Prognosen mit circa 7,7 % gegenüber dem Vorjahr und damit deutlich stärker als während der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise 2008/2009. Es ist davon auszugehen, dass die Wirtschaftsleistung auch im kommenden Jahr noch nicht das Niveau von vor der Krise erreicht haben wird.

Wie ich bereits in der letzten Zeitung erwähnt habe, wurden die Ergebnisse bezüglich der Ertragsanteile bis April 2020 teilweise wesentlich übertroffen, seit Mai lagen die Anweisungen an die Gemeinden jedoch deutlich im Minus gegenüber dem Vorjahr.

Das Bundesministerium für Finanzen übermittelte im November 2020 eine neue Prognose hinsichtlich der Ertragsanteile der Gemeinden für das Haushaltsjahr 2021; diese beinhaltet die wirtschaftlichen Effekte des zweiten Lockdowns.

Diese neue Prognose sieht trotz einer marginalen Erholung der Wirtschaft eine Verringerung der Ertragsanteile der Gemeinden für das Haushaltsjahr 2021 gegenüber dem Haushaltsjahr 2020 vor. Für das Haushaltsjahr 2022 wird mit einem deutlichen Ansteigen der Ertragsanteile gegenüber dem Haushaltsjahr 2021 gerechnet, natürlich vorbehaltlich der wirtschaftlichen Erholung aufgrund der Corona-Virus-Pandemie.

Die steirischen Gemeinden wurden daher weiterhin angehalten, auch in den kommenden Monaten ihre finanzielle Gebarung äußerst sparsam zu gestalten. Diese Vorgabe und die wirtschaftliche Lage finden natürlich im Entwurf für den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 in der Marktgemeinde Sinabelkirchen Niederschlag.

Abschließend wünsche ich Ihnen gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

Ihr Gerald Neuhold

Mobil: 0676 7739303

E-Mail: gerald.neuhold@magna.com




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK
Aus Liebe zum Menschen.

WWW.BLUT.AT

Mitteilung vom ÖKB Sinabelkirchen



Wir wünschen allen Mitgliedern des ÖKB Sinabelkirchen alles Gute und viel GESUNDHEIT zum heurigen außerordentlichen Weihnachtsfest.

Alles Gute für das Jahr 2021. Ein Dank der Familie SCHNALZER, die den Christbaum für das Kriegerdenkmal heuer wieder zur Verfügung stellte.

Der Vorstand des ÖKB
Sinabelkirchen

HOF LADEN
Alpakaprodukte
Onlineshop

Geöffnet von September bis April
Mittwochs 10:00-13:00 Uhr
Freitags 16:00-19:00 Uhr
Jeden ersten Samstag
im Monat von 09:00-12:00 Uhr

Anfragen unter: 0664 4376727
oder office@sonnhueglalpakas.at

www.sonnhueglalpakas.at





Vorstandsmitglied
Günter Glatzer

Sehr geehrte Gemeindebürgerin,
sehr geehrter Gemeindebürger!

Ich beginne meinen heutigen Bericht mit einem großen Danke! Das Jahr 2020 war für uns alle ein sehr herausforderndes Jahr, wengleich auf viele verschiedene Arten. Geduld war wohl jene Eigenschaft, die wir im Jahr 2020 besonders lernen mussten, und daher bedanke ich mich vor allem bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für die Geduld angesichts der Corona-Krise.

Winterdienst. Ich unterstütze das Winterdienst-Team der Marktgemeinde Sinabelkirchen, welches für die Schneeräumung und Streuung zuständig ist, seit vielen Jahren. Ich selbst bin für die Schneeräumung ab meinem Wohnort in Frösau nach Gnies zuständig. Ich kenne daher sämtliche damit in Zusammenhang stehenden Herausforderungen. Es ist mir ein Anliegen mich an dieser Stelle beim gesamten Team für den Winterdienst in Sinabelkirchen zu bedanken.

Landwirtschaftskammerwahl. Wie ich in meinem letzten Bericht mitgeteilt habe, bin ich seit 2016 in der Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Bezirkskammerrat. Am Sonntag, 24. Jänner 2021, findet die Landwirtschaftskammerwahl statt. Ich ersuche alle Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer die Gelegenheit wahrzunehmen und sich an der Landwirtschaftskammerwahl 2021 zu beteiligen.

Abschließend bedanke ich mich beim gesamten Team der Marktgemeinde Sinabelkirchen und der Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhalle KG für die geleistete Arbeit im Jahr 2020.

Ich wünsche Ihnen, liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, fröhliche Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2021.

Ihr Günter Glatzer

Mobil: 0676 4091696

E-Mail: g.glatzer@aon.at

Partnergemeinde Schomberg:

Tag der Seniorinnen und Senioren



Der traditionelle Seniorentag fand dieses Jahr am 12. Oktober 2020 auf ungewöhnliche Weise statt. Da das Virus für ältere Menschen am gefährlichsten ist, durften sich in diesem Jahr neben den 70-Jährigen nur die Grundschülerinnen und Grundschüler im Kulturhaus befinden, die das niveauvolle Programm gestalteten. Die Anwesenden hörten Gedichte, Prosa und Klassische Musik. Sie sahen Samba und Jazz-Tanzvorführungen. In der Gemeinde gedenkt man jedes Jahr im Oktober der älteren Generation, und man organisiert ein kleines Programm den 70 Jahre alt gewordenen Bewohnerinnen und Bewohnern. Danach übergab der Hausarzt Dr. Zoltán Major zusammen mit Bürgermeister Tamás Csoboth die Geschenke an die 70-Jährigen. Natürlich dürfen die traditionellen Snacks, der köstliche Tee und der gute Wein in der Halle nicht fehlen.



Fraktions-
vorsitzender
der FPÖ
Robert Wölfler



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Wer hätte sich so etwas heutzutage vorstellen können?

Das Jahr 2020 wird uns wohl allen in Erinnerung bleiben. Ich glaube viele Menschen sind froh, dass das Jahr 2020 zu Ende geht und hoffen auf ein besseres 2021! Tiefe Eingriffe in unser Privatleben, Ausgangssperren, Geschäfte haben geschlossen usw.. Alles verpackt unter dem einen Wort: „Lockdown“. Jetzt wird auch noch über eine Impfpflicht gesprochen. Also, ich muss sagen, dass ich mir so etwas heutzutage nicht vorstellen hätte können.

Besonders belasten diese Umstände alle Vereine, Veranstalter, Musiker, Gastronomen, Unternehmer uvm.! Auch die Gemeinde selbst trifft es in finanzieller Hinsicht hart. Trotzdem ist es Aufgabe der Gemeinde genau diese bestmöglich zu unterstützen, denn es wird auch eine Zeit nach Corona geben! Hier müssen wir gemeinsam sinnvolle Entscheidungen für die Zukunft treffen.

Trotz all dieser derzeitigen Umstände möchte ich Ihnen, liebe GemeindebürgerInnen, wunderschöne Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünschen! Verbringen Sie die Zeit mit Ihren Liebsten, machen Sie das Beste aus dieser Situation und freuen wir uns zusammen auf ein (hoffentlich) besseres Jahr 2021.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen
Robert Wölfler

0664 6270489
r.woelfler@gmx.at

Stille Nacht, heilige Nacht – in Corona bedingten Zeiten

Bis zum Jahreswechsel ist nur mehr wenig Zeit. Wenn ein Jahr zu Ende geht, ziehen viele Bilanz. Was unterm Strich dabei herauskommt, ist das Entscheidende: schwarze oder rote Zahlen. Es ist zu befürchten, dass in diesem Corona-Jahr die Bilanz vieler Bereiche negativ ausfällt. Man kann nur hoffen, dass sich die Wirtschaft von dieser Krise wieder erholt. Bilanz ziehen – das kann aber auch im persönlichen Sinn gemeint sein. Nicht wenige Menschen werden das am Abend eines Tages oder am Ende eines Jahres tun.

Wenn ich dieses Jahr auf die Schnelle Revue passieren lasse, dann fällt mir auf, dass Menschen auf die Unsicherheit und Unberechenbarkeit durch die jetzige Pandemie sehr verschieden reagieren. Wohltuend ist es, wenn es uns gelingt, einander unsere Sorgen, Unsicherheiten und Ängste einzugestehen und mitzuteilen. So können wir sie teilen und einander dadurch gegenseitig stärken. Niemand müsste mit seiner Not allein sein. Schwierig wird es, wenn wir unsere Belastungen abwehren, wegschieben oder uns drüber stellen versuchen. Das führt dann dazu, dass manche Menschen mit großer Selbstsicherheit Behauptungen in Bezug auf Corona-Maßnahmen in die Welt setzen, die das Ringen um Lösungen und die Fehler, die dabei unvermeidlich passieren, abwerten. Dann muss immer jemand schuld sein und dafür schlecht gemacht werden! Ein gemeinsames Ringen und die notwendige Solidarität bleiben auf der Strecke – und: das Gefühl von Bedrohung und Unsicherheit verstärkt sich.

In dieser Situation der neuen Herausforderungen wird das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ auch heuer wieder zu Weihnachten allgegenwärtig sein. Unsere Zeit eröffnet uns vielleicht einen neuen Zugang zu diesem Lied. „Stille Nacht“ entstand in schweren Zeiten. Es wurde vom jungen Priester Josef Mohr nicht als romantische Vertröstung und Flucht aus der bitteren Not seiner Mitmenschen, sondern als Würdigung einfacher, in Bedrängnis lebender Menschen, geschrieben.

Es besingt eine bis heute notwendige und tragende Hoffnung. Unmissverständlich sagt es: „Der Retter ist da!“ „Gottes Sohn, o wie lacht. Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund!“ Die zentrale und bleibende Botschaft von Weihnachten ist die Zuwendung Gottes zu den Menschen. Gottes Liebe ist in Jesus in die Welt gekommen. In diesem Kind lacht mich Gott liebevoll an und ermutigt mich, die Herausforderungen des Lebens zu meistern. Das ist für mich das Geheimnis von Weihnachten.

Ein gesegnetes Fest!

Ihr Pfarrer
Giovanni Prietl



Hinweis zu „Stille Nacht“ von Roman Siebenrock:
<https://www.uibk.ac.at/theol/leseraum/texte/1252.html>

Fraktionsvorsitzende der SPÖ
Brigitte Bierbauer-Hartinger



©Foto: Sarah Raiser

Es kränkt die Menschenwürde massiv, wenn auf eine tödliche Verzweiflung mit der Tötung des Verzweifelten reagiert wird.



Schlagzeilen in den Medien: Der Verfassungsgerichtshof befasst sich mit dem Verbot der Sterbehilfe! Antragsteller wollen das Verbot kippen!

Wir hätten sie uns gewünscht... eine ruhige, wenn möglich friedvolle Vorweihnachtszeit, nur unterbrochen vom Stress, welchen wir uns selbst auferlegen und den uns der Alltag bringt.

Doch dem ist nicht so. Covid-19, der Begriff für eine Epidemie, die am 11. März 2020 von der Weltgesundheitsorganisation offiziell zu einer weltweiten Pandemie erklärt wurde.

NEIN, ich möchte mit Ihnen nicht die wirtschaftlichen und politischen Auswirkungen erörtern, die uns seit Monaten zeigen, dass wir uns einer Krankheit unterordnen müssen, die uns in vielen Fällen keinen Handlungsspielraum lässt. JA, ich würde auch lieber ein positives Thema aufgreifen, eines, welches sich nicht mit Krankheiten beschäftigt.

Doch die Schlagzeilen am Anfang meines Artikels lassen dies nicht zu, und ich würde gerne meine Bedenken mit dir/Ihnen teilen.

Der Verfassungsgerichtshof hat sich mit dieser Frage auseinandersetzen und ein Gesetzprüfungsverfahren eingeleitet. (Strafgesetzbuch-Paragraf 78 Mitwirkung am Selbstmord)

Die Antragsteller wollen den Weg für „assistierten Suizid“ in Österreich ebnen. Argumentiert wird, dass jeder Mensch die Möglichkeit haben sollte, vor einem möglicherweise schrecklichen Sterbevorgang bewahrt zu sein. Zum Recht auf Leben gehöre auch ein Recht, sich selbst zu töten oder getötet zu werden, was beinhalten würde, dass es Menschen geben muss, die den Tötungsakt strafrei vollziehen. In Ländern wie Belgien, den Niederlanden und Luxemburg ist die „Mitwirkung am Selbstmord“ erlaubt. Dazu möchte ich Zahlen anführen, die für mich erschreckend sind.

Die „Kommission für die Kontrolle der Bewertung der Euthanasie“ in Belgien hat die neuesten Zahlen zur Sterbehilfe für 2019 veröffentlicht. Demnach starben dort im

vergangenen Jahr 2655 Menschen mittels Sterbehilfe. 2655 Menschen, darunter Babys, Kinder, Minderjährige ... in einem Jahr ... Das wäre zum Vergleich mit Zahlen aus unserer Marktgemeinde: 2655 Menschen sind so viele Einwohner wie sie Sinabelkirchen, Untergroßau, Egelsdorf und Unterrettenbach zusammen haben.

Diese Gesetzgebung würde speziell einen Druck auf behinderte und ältere Menschen ausüben. Müssen sich diese dann rechtfertigen, überhaupt noch am Leben zu sein, Pflege in Anspruch zu nehmen und den Angehörigen noch weiter „zur Last“ zu fallen? UND wer würde für jene entscheiden, die nicht mehr selbst entscheiden können? Kann es auch heißen, die Sterbehilfe tötet jene, die einen schlechteren Zugang zu Therapien oder Betreuungsplätzen haben, die Ärmeren unter uns?

Perspektivlosigkeit, Schmerzen und Einsamkeit zusammen sind ein Hilferuf auf den anders reagiert werden muss, als mit einer aktiven Sterbehilfe: mit Trost, Zuneigung sowie Therapie und palliativmedizinischer Betreuung.

Ein Mitglied einer niederländischen Prüfungskommission, die über die Rechtmäßigkeit von Sterbehilfe befindet, kam zum Schluss: Die Sterbehilfe gerät in vielen Fällen auf eine schiefe Ebene. Er spricht vom Druck, den Verwandte ausüben, von sogenannten rationalen Argumenten bis zur mangelnden Aufklärung über palliative Alternativen. Die Zahlen für Sterbehilfe in den Niederlanden? Im Jahr 2017: 6.585 Menschen. Im Vergleich wieder die Zahl der Einwohner unserer Gemeinde: 4.400 Menschen.

Es braucht eine Kultur des Beistandes, der Trauer und des Abschieds, um ein Leben bis zuletzt in Würde zu gewährleisten. Die rechtlichen Rahmenbedingungen in Österreich ermöglichen heute schon einen würdevollen Umgang mit dem Leid von sterbenskranken Menschen, die mit Schmerztherapien palliativmedizinisch behandelt werden können. Österreich muss hier weitergehen, beim Ausbau der Palliativ- und Hospizbetreuung, sowie bei der Verbesserung der Patientenverfügungen und der Vorsorgevollmacht.



*„Bekämpft die Einsamkeit, den Schmerz und die Not der Sterbenden, aber tötet sie nicht. Menschen sollten nicht durch die Hand, sondern an der Hand eines anderen Menschen sterben.“
Kardinal Franz König*

Alles Liebe Ihnen/euch allen!

Bleibt gesund!

Lassen wir uns die Freude auf ein friedvolles Weihnachtsfest nicht nehmen.

Brigitte

Brigitte Bierbauer-Hartinger

britt.bierbauer@aon.at

Fraktionsvorsitzender
Die Grünen
Helmut Römer



Neubeginn und Ausblick

Was werden wir im Gedächtnis behalten, wenn dieses bemerkenswerte Jahr 2020 vorüber ist? Corona – ja, sicher. Vielleicht auch, wie sehr uns die zwischenmenschlichen Kontakte abgegangen sind, oder die Sorgen über die wirtschaftliche Zukunft. Sicher ist auch, dass es 2021 zu einem Neubeginn kommen wird. Die Pandemie wird ausklingen, und Themen, die in den Hintergrund geraten sind, werden umso stärker wieder nach vorne drängen, etwa die langfristigen Auswirkungen der Klimaerwärmung auch auf uns in unserer kleinen Gemeinde mit Wassermangel und belastenden Tropennächten.

Die Digitalisierung macht auch vor uns nicht Halt. Die Leute haben sich daran gewöhnt, online zu gustieren, Firmen zu vergleichen und einzukaufen. Wer da nicht dabei ist, bleibt irgendwann auf der Strecke. Und manche Jobs werden weg-rationalisiert werden, quer durch alle Branchen und Bereiche. Zugleich hat die Regionalität einen besonderen Stellenwert bekommen. Was spricht also dagegen, die Produkte vom Bauernmarkt auch im Webshop anzubieten? Nutzen wir die Chancen, die sich uns bieten und verharren wir nicht in den bequemen Wegen der Vergangenheit, die manchmal in die Sackgasse führen.

2021 wird das erste volle Jahr der neuen Gemeinderatsperiode sein. Ich habe alle, wirklich alle, Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat als sehr engagierte Leute kennengelernt, die sich nach bestem Wissen und Gewissen für die Zukunft der Gemeinde einsetzen. Deshalb mein Appell: So wichtig das Asphaltieren und Sanieren der Gemeindestraßen ist, es gibt noch andere drängende Themen, welche die Lebensqualität der Menschen hier betreffen. Ein paar davon habe ich oben aufgezählt, dazu gehören noch die Sicherung der Nahversorgung, der Schutz vor Lärmemissionen, das Schaffen von Begegnungsstätten, wo man zusammenkommt und vieles mehr.

Lassen wir alle gemeinsam das Jahr 2021 zum Neubeginn werden und zum Jahr, wo neue Ideen, die durchaus unkonventionell sein können, Gehör finden. Schreiben Sie mir Ihre Ideen unter helmut.roemer@textbrand.at und ich werde sie gerne im Gemeinderat einbringen.

Ihr Helmut Römer

Info für alle steirische Harmonika-Freundinnen und Freunde

Claudia Hinker aus Obergroßau hat eine eigene neue CD mit 14 Instrumental-Titel, ganz ohne technischen Firlefanz veröffentlicht. Auch unserem Badeseer Siniwelt hat sie einen Titel gewidmet. Dieser ist bereits im Videoclip beim TV-Musiksender FOLX TV zu sehen und ist natürlich auch für Sinabelkirchen eine tolle Werbung. Erhältlich ist die CD um nur Euro 15,- über Claudia Hinkers Facebook-Seite, telefonisch unter 0664 1449491 oder einfach im Online Shop auf:



Foto: Hinker Music

www.hinkermusic.at

Sinabelkirchner Wirtschaft für Dich (Verein)



Seit vorigem Jahr bietet die Sinabelkirchner Wirtschaft für dich einen neuen Gutschein an. 10-Euro-Gutscheine mit neuem Design kann man bei unseren beiden Filialen der Raiffeisenbank und Sparkasse erwerben und gerade jetzt als Weihnachtsgeschenk gut gebrauchen. Nutzen Sie diese Gelegenheit und stärken Sie unsere regionalen Anbieterinnen und Anbieter.

Wenn Sie als Gewerbetreibende/r Teil dieser Aktion werden wollen, wenden Sie sich bitte an Paul Peter Höfler in Egelsdorf, Tel. 03118 2292, oder an DI Josef Gerstmann, Tel. 0664 5337345.

*Frohe Weihnachten wünscht Ihnen
Ihre Sinabelkirchner Wirtschaft für dich!*



Öffentliche Bücherei

Ein relativ ruhiges Büchereijahr neigt sich dem Ende zu. Corona bedingt mussten wir sehr viele Wochen zusperrern. In dieser Zeit durften natürlich auch bei uns keine Leseveranstaltungen, Kurse, Treffen und Kartenabende abgehalten werden. Am meisten fehlten uns aber die Kinder. Die 14-tägigen Vorlesestunden waren für uns und unsere Kleinen immer ein besonderer Höhepunkt. Zwei Mal konnten wir sie im Freien abhalten.

Wir hoffen sehr, dass wir bald wieder unsere kleinen und großen Leserinnen und Leser in unseren Räumen begrüßen können. Sehr viele neue Bücher warten wieder auf Entlehnungen. Besonders unser Angebot an Weihnachtsbüchern und geheimnisvollen Geschichten rund um das Christkind warten darauf, ausgeliehen zu werden. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und wünschen all unseren Leserinnen und Lesern ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes, gutes neues Jahr 2021.

Klara Schanes, im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Öffentlichen Bücherei.



Theater Sandkorn:

*Sehr geehrte Leser (innen) der
Gemeindezeitung und
liebe Theaterinteressierte!*

Dieses Jahr war für uns ALLE sehr schwierig und wir wissen nicht wann wir wieder zu unserer Normalität zurückkommen werden. Trotzdem wollen wir mit Zuversicht und Freude in das neue Jahr starten! Das Team vom Theater SANDKORN wünscht allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit, Glück und Optimismus für das Jahr 2021!

Wir freuen uns auf eine Theaterproduktion im neuen Jahr! Mit lieben Grüßen für das Theater Sandkorn

Sophie Ithaler

Aus der Kinderkrippe



In Zeiten wie diesen ist es für den Einzelnen schwierig, mit Ruhe und Bedacht an gewisse Dinge heranzugehen. Zu viele Informationen, die über die Medien auf uns hereinprasseln, beeinträchtigen unser selbstständiges Denken. Was bedeutet unter diesem Gesichtspunkt Verantwortung bzw. Eigenverantwortung? Wie wertvoll ist mir meine Gesundheit? Wie viel Verantwortung übernehme ich für meine Mitmenschen? Wie wichtig ist es mir / dir / uns, dass unsere Wirtschaft nicht zum Stillstand kommt?

Meine Kolleginnen und ich wollen verantwortungsvoll handeln, mit gutem Vorbild vorangehen und halten selbstverständlich die gesetzlichen Maßnahmen (Mund-Nasenschutz tragen, ausreichend Abstand halten, regelmäßiges Händewaschen) ein. Nur so können wir auch eine pädagogisch wertvolle Kinderbetreuung in der Kinderkrippe sichern. Trotz Covid-19 stand natürlich für jedes Kind ein Nikolausgeschenk bereit. Wir möchten für die Kinder einen ganz normalen Alltag gewährleisten mit allen Facetten, die der Tag zu bieten hat. Wir verbringen sehr viel Zeit im Garten und im Wald. Dabei beobachten wir, wie die Blätter von den Bäumen fallen, bauen uns einen Laubhaufen zum Springen, Spielen im Schnee und haben einfach Spaß im Freien.

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass die Einschreibung in die Kinderkrippe aufgeteilt auf sechs Termine stattfinden wird, damit genügend Zeit bleibt, um all Ihre Anliegen gemeinsam besprechen zu können.

Mittwoch, 13. Jänner 2021, 10.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 14. Jänner 2021, 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 20. Jänner 2021, 13.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag, 21. Jänner 2021, 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 27. Jänner 2021, 10.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 28. Jänner 2021, 10.00 bis 12.00 Uhr

Ich danke allen Eltern für Verständnis und wünsche allen noch einen ruhigen, besinnlichen Advent!

Für das Krippenteam:
Gabriela Rameis

Kindergarten Sinabelkirchen

Einschreibung für das Kindergartenjahr 2021/22:

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Die Einschreibung für die neu beginnenden Kinder (ab dem vollendeten 3. Lebensjahr) für das kommende Kindergartenjahr (2021/22) findet von 26. Jänner 2021 bis zum 28. Jänner 2021 nachmittags im Kindergarten Sinabelkirchen statt.

Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind ab dem kommenden Herbst den Kindergarten besucht, dann bitte ich Sie, mich telefonisch unter 0664 88105464 zu kontaktieren, um einen Einschreibungstermin zu vereinbaren. Diese telefonische Voranmeldung ist nötig, um eine entsprechende Einteilung der Termine vorzunehmen und kann montags in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr und dienstags in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr erfolgen.

Natürlich stehe ich während dieser Telefonzeiten auch für Fragen bezüglich der Einschreibung Ihres Kindes zur Verfügung.

Achtung: ohne Termin kann leider keine Anmeldung erfolgen, da infolge der aktuellen Corona-Situation betriebsfremde Personen das Kindergartengebäude nicht betreten dürfen. Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen!

Ihre Kindergartenleiterin Elke Kapper

Einblicke in das Kindergartengeschehen in Covid-19-Zeiten



„Im Kindergarten selbst befinden wir uns wie in einer geschützten Blase“.

„Es ist so, als wäre eine Käseglocke über uns gestülpt.“

So oder so ähnlich habe ich bereits mehrmals Sätze formuliert, wenn mich Fragen nach dem „Und wie geht es euch im Kindergarten mit Corona?“ erreichten. Manches hat

sich natürlich verändert, ich denke da besonders an das Bringen und Abholen der Kinder und die Tatsache, dass Eltern das Kindergartengebäude nicht betreten dürfen. Auch das gemeinsame Laternenfest, das viele Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner mit dem Kindergarten jährlich als großes „Markt“-Fest gefeiert haben, ist Corona zum Opfer gefallen. Elterngespräche werden telefonisch abgehalten, das Kindergartenteam besucht die gesetzlich vorgeschriebenen Fortbildungen zumeist online, und sämtliche Teambesprechungen, die als berufliche Zusammenkünfte dringend notwendig sind, werden im Gemeindesaal durchgeführt, um genügend Abstand halten zu können. Das Drumherum ist etwas komplizierter geworden, als es noch vor einiger Zeit war, und als Leiterin bin ich froh, dass ich mittlerweile mit rund 98% aller Familien per E-Mail kommunizieren kann.



Doch im Kindergarten selbst hat sich nicht viel geändert (außer dass während des „harten“ Lockdowns, in dem ich diese Zeile gerade schreibe, weniger Kinder zu uns kommen). Die Kinder kommen gern in den Kindergarten, sie genießen die Zeit bei uns, die Geschichten, die ihnen vorgelesen werden, die Morgenkreise, die jede Pädagogin für ihre Gruppe gestaltet. Es wird gebastelt, geschnitten und gemalt, Gesellschaftsspiele und Rollenspiele haben im Alltag ihren fixen Platz.

Besonders aufgefallen ist mir die wunderschöne Stimmung im Haus am Tag des Laternenfestes! Es wurde in so liebevoller Weise auf diesen besonderen Tag eingegangen, dass ich fast dazu geneigt bin, zu schreiben, dass die Kinder vielleicht mehr davon hatten, als in einem „normalen“ Jahr. Zum Glück blieb uns als Personal der Mund-Nasen-Schutz bis jetzt erspart, wir brauchen ihn nur im Umgang mit (fremden) Erwachsenen, nicht jedoch im Umgang mit den Kindern. Man stelle sich vor, wie anstrengend unser Kinderdienst wäre, wenn wir den ganzen Tag über Mund-Nasen-Schutz tragen müssten!

Das gesamte Kindergartenpersonal kümmert sich um alle Sinabelkirchner Kinder wie immer: wir sind für die Kinder da, wann immer sie uns brauchen. Wir trösten, putzen rinnende Nasen und helfen beim Toilettengang, wir nehmen die Kinder weiterhin in den Arm!

Wir tun das nicht, weil wir es müssen. Wir tun das, weil wir es wollen! Wir wollen den uns anvertrauten Kindern weiterhin einen sicheren Hafen bieten, weil unser Beruf gleichzeitig Berufung für uns ist. Und darauf bin ich unheimlich stolz!

Ihre Kindergartenleiterin Elke Kapper

Laternenfest am Vormittag

Vor einigen Wochen wurde klar, es wird in diesem Jahr auch keine kleinen Laternenfeste und -umzüge im herkömmlichen Sinn geben: zu viele Gäste, zu wenig Abstand, zu groß die Gefahr einer eventuellen Ansteckung mit Covid-19 und einer damit verbundenen Clusterbildung! Schon im Sommer hatte sich das Team unseres Kindergartens die Frage nach dem „Was machen wir dann?“ gestellt. Der ursprüngliche Plan, dass unsere fünf Gruppen gemeinsam zur Siniwelt ziehen und dort das Fest gestalten, wurde durch die nochmalige Verschärfung der Eindämmungsmaßnahmen zunichte gemacht. So blieben am Ende fünf kleine Feste übrig, gefeiert am Vormittag in jeder unserer Gruppen. Wir wählten als Team bewusst den 11. November 2020, den Namenstag des Hl. Martin, auf den die Tradition der Laternenfeste in unseren Breiten zurückgeführt wird. Die Geschichte von Martin, der mit dem Schwert den Mantel für den Bettler teilte, stand im Mittelpunkt. Die dringende Empfehlung der Gesundheitsbehörden, Gesang nur im Freien durchzuführen, führte dazu, dass sich die Gruppen in der Umgebung des Kindergartens verschiedene Orte wählten, um durch das gemeinsame Singen der Laternenlieder auf diesen besonderen Tag aufmerk-



sam zu machen. Zum Glück war an diesem Tag die Sonne nicht „erschienen“, im trüben Novemberwetter konnten die Kinder ihre Laternen auch am Vormittag leuchten sehen. Wieder zurück im Kindergarten wurde eine Festtagsjause genossen.

Einige Eltern haben bereits Fotos in den Kindergarten mitgeschickt, auf denen zu sehen ist, wie die heurige Laterne zu Hause bei einem eigenen Lichterumzug zur Geltung kam. Danke an alle, die unserer Aufforderung dazu gefolgt sind!

Freude über den neuen Außenbereich



Der neugestaltete Garten rund um unseren Kindergarten hat bereits zu vielen wunderbaren Momenten im Freien geführt. Ob es nun das Schaukeln ist, dass die Kinder alleine oder wegen der neuen Korbschaukel auch zu mehreren genießen können, oder der großzügig gestaltete Sandspielbereich: der neue Garten lässt keine Spielräume für unsere Kindergarten-

kinder offen. Es kann balanciert werden und gerutscht, und es bleibt immer noch genügend Platz zum Toben und Laufen.

Besondere Freude haben die Kinder auch mit der neu angesiedelten Fahrzeugbahn. Die Dreiräder, Bobbycars und weitere Fahrzeuge können nun auf einer eigens asphaltierten Strecke genutzt werden. Hier hat uns die Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen auf Initiative von Eleonora Lang noch eine weitere Freude bereitet: ein Chopper-Dreirad und ein Taxi für Zwei wurden von dieser für die bewegungsfreudigen Fahrzeuglenker gespendet. Und auch ein neuer Basketballkorb für unsere Jüngsten fand über diese Aktion Eingang in unseren Garten. Ein herzliches Dankeschön für diese tolle Aktion der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen.



Sicherheit im Straßenverkehr – Mobilität und Klima



In den ersten Wochen des neuen Schuljahres gab es eine Reihe von Aktionen im Bereich der Verkehrserziehung in der Volksschule. Frau Insp. Fleischhacker von der Polizei Markt Hartmannsdorf besuchte unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler in den beiden 1. Klassen.

Nach einem Kennenlernen und einer Einführung zum Thema Sicherheit und Vorsicht im Straßenverkehr gab es mit jeder Klasse einen Lehrausgang vor Ort. Das richtige Überqueren der Fahrbahn am Zebrastreifen wurde geübt und das richtige Verhalten als Fußgängerin und Fußgänger im Straßenverkehr wurde vorgezeigt. Eine einprägsame Erfahrung, welche die Kinder für richtiges Verhalten am Schulweg und im alltäglichen Straßenverkehr sensibilisiert hat.

HALLO Auto!



Bei der Aktion „Hallo Auto“ der AUVA für die 3. Klassen geht es darum, den Bremsweg von Autos auf trockener und nasser Fahrbahn besser einschätzen zu lernen. Jedes Kind durfte sogar im Auto sitzend eine Bremsung durchführen und erlebte so das Gefühl für Geschwindigkeit und Bremsweg.

Helmi ist da!



Die Verkehrserziehungsaktion „Helmi“ des Kuratoriums für Verkehrssicherheit konnte heuer bisher erst in den 3. Klassen abgehalten werden – für die 2. Klassen wird die Aktion Corona bedingt auf später verschoben. Bei dieser Aktion geht es ebenso um sicheres Verhalten bei verschiedenen Situationen im Straßenverkehr, aber auch um das Angurten im Auto und den richtigen Kindersitz. Zum Schluss kommt der echte „Helmi“ zu Besuch und feiert mit den Kindern den erfolgreichen Abschluss dieser lustigen und interessanten Verkehrserziehungsstunde.

Radhelmaktion

Auch die Radhelmaktion wird heuer wieder durchgeführt. Ein Radhelm kann im Rahmen der AUVA – Aktion günstig erworben werden. Die freiwillige Radfahrprüfung wird heuer im Frühjahr für die Kinder der 4. Klassen durchgeführt werden. Außerdem wird es heuer ein Mobilitätsprojekt geben, bei dem verschiedene Mobilitätsaktionen zum Thema „Sicherer Schulweg“, aber auch klimafreundliche und gesunde Mobilität in den Blickpunkt gerückt werden.

Unser Wald



Auch das Thema „Wald“ stand im Herbst bei den 2. und 3. Klassen im Blickpunkt. Waldtage mit geschulten Waldpädagoginnen und eine Holzwerkstatt mit den 3. Klassen, unterstützt von Pro Holz, bildeten das Highlight im Sachunterricht. Lebensnahes Lernen von und in der Natur war für unsere Schulkinder ein tolles Erlebnis.

Holz-Workshop



Am Dienstag, dem 13. Oktober 2020, gab es für die dritten Klassen den ersten Teil des Holz-Workshops, angeboten von der Firma Pro Holz und professionell durchgeführt von Projektmitarbeiterin Veronika Peinelt. Nach einem Input zum Thema „Wald“ ging es ans Untersuchen von Holzarten. Mittels einfacher Experimente wurden den Schülerinnen und Schüler das Material „Holz“ nahegebracht. Zum Schluss durften unsere Forscherinnen und Forscher ihre Erkenntnisse mittels einfacher Handmikroskope überprüfen. Außerdem agierten sie als Schauspielerinnen und Schauspieler, im Darstellen von Dingen aus Holz. In Österreich gilt das Gesetz: Für jeden gefälltten Baum wird ein neuer Baum nachgepflanzt. Auch das wurde schauspielerisch nachgestellt.

Am Mittwoch, dem 14. Oktober 2020, fand der zweite Teil des Holz-Workshops für unsere dritten Klassen statt. Nach einer kurzen Wiederholrunde startete Frau Peinelt mit einem Experiment zur Wärmeleitfähigkeit von Holz bzw. Metall. Eiswürfel wurden beobachtet in Bezug auf ihre Schmelz-Zeit, sowohl auf Holz, als auch auf Metallplatten, um herauszufinden, welches Material der bessere Wärmeleiter ist. Anschließend wurde dies szenisch nachgespielt. Jedes Kind gestaltete einen eigenen Phantasie-Baum mit echten Holz-Furnieren als Stamm. Der Unterschied zwischen Quer- und Längsmaserung von Holz bzw. die Stärke von Holz wurde in einem Gemeinschaftsversuch erklärt, wobei die Spannung mit jedem weiteren dazu gehängten Gewicht stieg. Das Highlight des zweiten Teils des Holz-Workshops war zweifelsohne der Bau der Leonardo-Brücke mit anschließendem Erproben derselben. Diese Aktion bildete einen guten Abschluss für die Themen „Wald“ und „Holz“, welche die Drittklässlerinnen und Drittklässler beginnend mit einem Waldtag in der Woche davor projektmäßig im Herbst absolvierten.

Schulmilch-Malwettbewerb

Die 3. Klassen nahmen am Schulmilch-Malwettbewerb teil. Der Steiermark weit 2. Platz ging an Anna Huszar aus Untergroßau. Die Schülerin der 3.a Klasse freute sich sehr über den Preis der Landwirtschaftskammer



(ein 64-teiliges Faber Castell Farbstiftset, Mappe und Schulhefte, sowie einen Gutschein über Euro 80,-). Wir gratulieren Anna Huszar zur bildnerischen Arbeit!

Postprojekt der dritten Klassen

Nachdem die Kinder bereits am Ende der zweiten Klassen das Karten-Schreiben gelernt hatten und zu Schulbeginn viel Ferienpost eingelangt war, wurde das Projekt in den ersten Schulwochen mit der Postbox „Die Post macht Schule“ weitergeführt. Karten wurden an die Eltern geschrieben, mit gratis Postfuchs Sondermarken versehen und anschließend zur Post-Partner Stelle Spar in Sinabelkirchen gebracht, wo alle Schülerinnen und Schüler ihre Karten selbst stempeln durften. Herr Pratscher erklärte den Kindern die Arbeit am Postschalter mit Begeisterung und beantwortete gerne ihre Fragen. Am Ende dieses lustigen Lehrausgangs bekam jeder noch einen Krapfen geschenkt. Danke!



**Frohe
Weihnachten
und ein
glückliches
Neues Jahr 2021
wünschen
herzlich die
Schulkinder
und das Lehr-
erinnenteam
der Volksschule
Sinabelkirchen.**





Lockdown Nr. 2

Aufgrund der steigenden Coronavirus-Infektionszahlen mussten die Schulen leider ein zweites Mal „geschlossen“ werden. Seit dem 17. November 2020 findet (wie bereits im Frühjahr) Distance learning statt, es gibt aber

die Möglichkeit der Beaufsichtigung und Betreuung in der Schule. Mit allen Klassen werden Videokonferenzen durchgeführt, zusätzlich erhalten die Schülerinnen und Schüler Arbeitsaufträge in Form von Wochenplänen. In den drei Wochen des Lockdown wird die Zeit genutzt, um durchgenommenen Stoff zu wiederholen und zu vertiefen bzw. auch mit neuen Lerninhalten zu beginnen. Die Schülerinnen und Schüler wurden bereits vor dem Lockdown eingeschult (Office365, MS Teams) und sind somit – wie bereits beim ersten Distance learning – für den Heimunterricht gut gerüstet. Da an unserer Schule alle Kinder und Jugendlichen über ein eigenes Notebook verfügen, wird der Distanzunterricht dementsprechend erleichtert. Wichtige Informationen für die Eltern werden über unsere neue Homepage bzw. über digitale Kanäle weitergeleitet. Im Großen und Ganzen funktioniert es sehr gut, was folgende Elternmitteilung belegt.

„(...) Ich vermute, dass die meisten Eltern sich vor allem dann in der Schule melden, wenn sie Fragen haben oder Beschwerden äußern möchten. Auch wir haben diesen Weg schon das eine oder andere Mal dafür genutzt. Doch heute möchten meine Frau und ich die Gelegenheit nutzen, um uns zu bedanken! Es ist wirklich sehr toll zu sehen, wie reibungslos dieser neuerliche Lockdown funktioniert. Unsere Kinder sind sehr motiviert und voll dabei, ihre Aufgaben zu erledigen. Dies liegt vor allem an den Bemühungen der Lehrerinnen und Lehrer, die Kinder durch gut vorbereitete Videokonferenzen zu unterrichten und mit ihnen direkt zu kommunizieren. Die Arbeitsaufträge über Teams sind strukturiert und verständlich, die Kinder wissen, was zu tun ist und sie erhalten Feedback, was gut oder verbesserungswürdig ist. Meine Kinder schätzen es sehr, dass sie auch nach der offiziellen Stunde über Video noch Zeit haben sich auszutauschen, Fragen zu stellen und auch ein wenig Small-Talk zu machen. Vielen Dank für die tolle Umsetzung der Pläne und die professionelle Vorgehensweise in dieser schwierigen Zeit.“

Es tut mir als Leiter der Schule und auch dem Lehrerteam sehr gut, Rückmeldungen wie diese zu bekommen. Auch für uns ist es eine herausfordernde Zeit, in der jeder und jede versucht, die uns anvertrauten Kinder bestmöglich zu fördern und auch zu fordern. Den Jugendlichen soll nach Möglichkeit kein allzu großer (Wissens-) Nachteil in dieser Corona-Krise entstehen. Gemeinsam werden wir diese Zeit gut überstehen!

Ich wünsche Ihnen allen, stellvertretend für das Team der Mittelschule, alles Gute und einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021!

Sinabelkirchen, 30. November 2020

Direktor Lorenz Gerlitz

Wer will fleißige Handwerker seh'n?

Foto rechts: Jake Simpson (Greifvogelwarte)

In der Zeit vom 20. bis 23. Oktober hatten die Schülerinnen und Schüler unserer beiden vierten Klassen die Gelegenheit im Rahmen der berufspraktischen Tage erste Erfahrungen außerhalb der Schule in der Berufswelt zu sammeln und Arbeitsluft zu schnuppern.

Corona bedingt gab es im Vorfeld jedoch für manche von ihnen Absagen, und so mussten sie sich um einen neuen Schnupperplatz bemühen. Die Jugendlichen verbrachten voller Motivation, Neugier und Tatendrang diese vier bedeutsamen Tage in Firmen unterschiedlichster Berufssparten. Es wurden Autoreifen gewechselt, Locken gedreht, Tiere gefüttert, Fotos bearbeitet, Speisen zubereitet wie serviert, Regale bestückt, Kabel gezogen, Zahlen am PC eingegeben und Tabellen erstellt, Kinder umsorgt, Möbel und Blumen verkauft, an Maschinen und mit anderen Menschen gearbeitet. Von den Betrieben kam großes Lob für unsere Jugendlichen, sie zeigten sich begeisterungsfähig und von ihrer besten Seite. Auch wenn dem einen oder der anderen abends Füße, Rücken oder Arme vielleicht, ob der ungewohnten Tätigkeit, ein bisschen schmerzten, die gesammelten Eindrücke werden wohl lange positiv nachwirken. So mancher Berufswunsch dürfte sich gefestigt haben. Wir sind stolz auf unsere Jugendlichen, und: Wer weiß, vielleicht erhält so manche(r) die Möglichkeit einer baldigen Lehrstelle?!

Michaela Filipitsch

Gemeinsames Striezelbacken

Im Zuge des Wahlpflichtfachs Ernährung und Haushalt wurden heuer köstliche Allerheiligensstriezel zubereitet. Das Ba-



cken machte den Kindern sichtlich großen Spaß. Das Flechten eines Sechserzopfes war eine große Herausforderung, aber mit gegenseitiger Hilfe gelangten wir zu einem tollen Ergebnis. Die Verkostung der kleinen Striezel erfolgte bereits in der Schule, da der verführerische Duft uns nicht mehr davon abhalten konnte. Die großen Striezel wurden stolz mit nach Hause genommen und machten den Eltern bzw. den Geschwistern große Freude.

Kerstin Tieber-Plank

Colin Hadler on Tour



Am 13. Oktober 2020 stellte der Weizer Autor, Colin Hadler, den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen der MS Sinabelkirchen seinen zweiten Roman „Wenn das Feuer ausgeht“ vor. Er ist mit seinen 19 Jahren der jüngste Autor, der die Schule je besucht hat. Es war eine sehr spannende Buchpräsentation, weil er in sehr gewählter Sprache seine schauspielerischen Fähigkeiten und auch seinen schwarzen Humor mit einbrachte. Die Jugendlichen folgten gespannt seinen Worten, die von kurzen Filmsequenzen ergänzt wurden. Gekonnt baute der junge Autor seine Zuhörerinnen und Zuhörer immer wieder aktiv in seine Lesung ein. So erlebten die Jugendlichen diese Lesung kurzweilig, spritzig und interessant. Allen, die im Anschluss der Lesung ein Buch erwarben, ordnete er in der Widmung ein Tier zu. Auch er selbst ließ sich am Beginn der Lesung von einem Schüler ein Tier zuordnen. Der Autor kam bei allen sehr gut an, weckte die Lesefreude vieler, und wir hoffen, dass er unsere Schule wieder einmal besuchen wird. Wer weiß, vielleicht hat er so manche Jugendliche dazu animiert, selbst Erlebtes in schriftlicher Form festzuhalten? Danke an Frau Klara Schanes für das Organisieren der Lesung!

Bernadette Höfler und Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen

Schulgarten-Neuigkeiten

Unmittelbar vor Eintritt des Lockdowns hat die 1a Klasse der Mittelschule Sinabelkirchen es noch geschafft, den Schulgarten unter Anleitung von Eleonora Lang vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde für den Winter vorzubereiten. Mit viel Spaß und Freude wurden Gemüse und Obst wie Kraut, Brokkoli und Physalis sorgfältig abgeerntet, die Beete sauber gemacht und schließlich mit viel Laub abgedeckt. Das Laub wurde noch mit vollster Begeisterung in die Luft gewirbelt, sodass es Laub vom Himmel regnete! In Zeiten wie diesen ist so eine gemeinsame Arbeit an der frischen Luft ein besonderes Ereignis für die Schülerinnen und Schüler. Ein großes Danke gebührt Eleonora Lang für die engagierte Betreuung des Schulgartens, der den Kindern nicht nur viel Freude macht, sondern durch dessen Bearbeitung sie auch viel lernen können.

Franziska Kaltenecker und Michaela Filipitsch

Apfelfutterhäuschen für unsere gefiederten Wintergäste

Foto rechts: Paul Ozarcevic aus der 1a Klasse

Große Freude hatten die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b der Mittelschule beim Anfertigen ihrer Apfelfutterhäuschen im Werkunterricht. Wer Rotkehlchen, Amseln, Singdrosseln oder Gimpel ans Futterhäuschen locken möchte, ist mit dieser selbst gebauten Futterstelle gut beraten. Da nicht alle Vögel Körner fressen und die Früchtefresser im Winter besonders wenig Nahrung finden, können sie mit Apfel- und Birnenstückchen, die in den von den Kindern angefertigten Futterhäusern angebracht werden, mit artgerechter Nahrung unterstützt werden. Es ist eine sinnvolle Ergänzung zu den üblichen Futterhäusern mit Körnerfutter. Beim Anbringen der Futterhäuschen ist jedoch darauf zu achten, dass Feinde, wie zum Beispiel Katzen, nicht an die Futterstelle gelangen können. Im Biologieunterricht werden die Schülerinnen und Schüler über die richtige Winterfütterung informiert. Zudem haben sie die Möglichkeit, die heimischen Wintergäste beim Aufsuchen der Futterstelle zu beobachten. Mit der Fütterung sollte schon früh genug begonnen werden, damit die Vögel wissen, wo sie im Winter Futterplätze finden.



Ingrid Gerstl, MA und Gabriele Reithofer



Trommeln - ein Projekt für Körper, Geist und Seele

Zwei Tage lang durchströmten Trommelklänge und begeisterte Freude das Schulgebäude des Bildungscampus Sinabelkirchen. Die Schülerinnen und Schüler mit den Lehrerinnen und Lehrern der ersten Klassen der Mittelschule hatten Spaß und Freude am Projekt „Einer für alle! Alle für einen!“ Innerhalb weniger Stunden übten die Jugendlichen in einer freundschaftlichen und motivierenden Atmosphäre auf verschiedenen Instrumenten im Trommeln, Singen und Tanzen. Sie lernten, aufeinander zu hören und auf den anderen einzugehen. So entstand aus einem lärmenden Durcheinander ein Miteinander bei rhythmischer Musik. Im Schutze der Masse gaben alle das Beste und fühlten sich dazugehörig und wirksam. Der Spaß und das gemeinsame Erfolgserlebnis motivierten das Gelernte zu verinnerlichen, und es zeigte sich, dass gewisse Dinge notwendig sind, um in so kurzer Zeit dieses hohe Ziel zu erreichen. Ein rhythmischer Gleichklang lässt eigendynamisch eine positive Gruppendynamik, frei von belastenden Gefühlen, Stress und Aggressionen entstehen. So ganz nebenbei wurde die Hand-Hirn-Koordination gefördert, sowie die Aufmerksamkeit und die Konzentration geschult. Am Ende des Workshops entstand aus einer zusammengewürfelten Klasse eine Band und gemeinsam mit der Nebenkasse letztendlich ein stimmiges kleines Orchester. Bis zum Schulschluss heißt es nun hin und wieder am gemeinsamen Rhythmus zu üben, denn dann wird es spannend: Alle Schülerinnen und Schüler mit den Lehrerinnen und Lehrern werden sich für ein Schulschlusskonzert unter dem Motto „Wir werden eine Band!“ zu einem riesigen Trommel-Orchester vereinen. Die Eltern sind herzlich eingeladen!



Hermine Ohner

Elternverein der Volksschule und Mittelschule:

Liebe Lehrer und Eltern hört zu,
eure Kinder möchten euch was sagen,
ihr seid für sie wie warmes-strahlendes Kerzenlicht an dunklen Wintertagen.
Wenn unsere Kinder beim „Brief ans Christkind“ sitzen,
während wir Eltern über den Einkaufszettel schwitzen.
Wenn unsere Kinder Lieder singen und Kekse essen,
wir uns mit Geschenkeinkäufen stressen.
Wenn Kinderaugen voll Vorfreude strahlen
und wir uns winden in der hektischen Qualen.
Wenn wir geben der Weihnachtszeit am Stress die Schuld,
während unsere Kinder aufs Christkind warten voll Ungeduld.
Wenn wir Eltern die Hektik zu Weihnachten verfluchen,
während unsere Kinder Engelshaar suchen,
dann wünsch' ich, er wär' nicht schon weg so weit –
mein wunderbarer Advent zur meiner Kinder - Weihnachtszeit.

Katharina Fuchs

*Der Elternverein wünscht
wunderschöne Adventtage und eine ruhige
besinnliche Weihnachtszeit.*

*Für das Neue Jahr 2021, eine Hand, die euch
Lehrern, Eltern und Kindern festhält, und 1000
Sterne, die euch ALLEN den Weg erhellen.*



Kochen und Basteln in der kalten Jahreszeit

Sehr Schmackhaftes, wie unter anderem Kürbiscrèmesuppe, Erdäpfelpüree, Bohnenschotensalat und noch viele andere gute Speisen konnten aus der Ernte des Schulgartens am Schulanfang in Ernährung und Haushalt zubereitet und mit Freude verspeist werden.



In den wenigen Schulwochen bis zum Lockdown und auch in der Zeit des Distance Learning wurde Kreativität großgeschrieben und im Textilen Werken an Teelichtgläsern geknüpft sowie Zimtstangenkerzen gestaltet.



Brigitte Spiegl

**1 x ZAHLEN
FREIER EINTRITT
IN ÜBER
160 AUSFLUGSZIELE**

das perfekte
**WEIHNACHTS
GESCHENK**

gültig von April bis Oktober 2021

WWW.STEIERMARK-CARD.NET

Fotos: © Vulcano/Jean Van Lülük, © Tierwelt Herberstein/ Mag. Martha Moritz, © TVB Ausseerland-Salzkammergut/Tom Lamm, © Sommerrodelbahn Koglhof, © Adobe Stock, © Burg Riegersburg/Liechtenstein

SAM bringt dich weiter.

Das bringt SAM für Seniorinnen und Senioren...

Mit SAM haben Sie die Möglichkeit wieder selbständig mobil zu sein. SAM bringt Sie zu den wichtigsten Orten in unserer Marktgemeinde. Ob zum Einkaufen, zum Arzt oder zur Apotheke. SAM ist für Sie da. Sicherheit wird bei SAM großgeschrieben. Gerade in Zeiten wie diesen! Sonntags in die Kirche? SAM bringt Sie pünktlich zum Gottesdienst.

Das bringt SAM für Berufstätige...

SAM bringt Sie pünktlich und sicher zum Bahnhof. Nach der Arbeit bringt Sie SAM wieder zu Ihrer Familie. SAM ist eine echte Alternative zum Zweit-PKW. Ob in der Früh zum Bahnhof oder in der Mittagspause ins Gasthaus. SAM ist für dich da. Stressfrei in die Arbeit kommen! Mit SAM sparst du dir Nerven und Geld.

Das bringt SAM Schülerinnen und Schülern...

Keine Lust mehr auf das Elterntaxi? Dann buch dir gleich dein SAM und fühl dich frei! Nach der Schule schon was vor? SAM bringt dich überall hin. Mit SAM sind du und deine Freundinnen und Freunde unabhängig und günstig mobil. Ob zum Sportplatz, ins Kino oder in die Schule. SAM ist für dich da. Verschlafen? Kein Problem, denn SAM bringt dich noch rechtzeitig in die Schule. Du hast noch kein Moped? Brauchst du auch nicht, denn mit SAM bist du genauso flexibel.

Buchung vom SAM: Tel. 050 36 37 38

Auskunft zum SAM: Tel. 050 36 37 39

E-Mail: kundenservice@ISTmobil.at

Web: oststeiermark.at/SAM

Weihnachtsgruß
EFM SINABELKIRCHEN

**Frohe Weihnachten und ein
wundervolles neues Jahr 2021!**

EFM Sinabelkirchen
 Sportplatzweg 79/4, 8261 Sinabelkirchen
www.efm.at/sinabelkirchen

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.

Gesunde Gemeinde

gemeinsam gestalten

Adventfenster 2020



DANKE an die Kontaktpersonen, welche die Adventfensteraktion in den Katastralgemeinden organisierten. Ein DANKE an alle, die ein Adventfenster schmückten, diese schöne Aktion dadurch möglich machten und einen Beitrag leisteten. Es wird gebeten, die Adventfenster bis einschließlich 06. Jänner 2021 dekoriert zu lassen und auch die Lichter bis dahin einzuschalten.

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen wünscht allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021.

Aktion „Plastikverschlüsse sammeln“ geht weiter...

Die erfolgreiche Sammelaktion für den guten Zweck läuft noch. Bitte unterstützen auch Sie diese Aktion und bringen Sie Ihre gesammelten Plastikverschlüsse (von Getränkeflaschen und Tetrapackungen) zu den Sammelstellen in Sinabelkirchen: Kindergarten Sinabelkirchen / VS Sinabelkirchen / MS Sinabelkirchen. Der Reinerlös der gesammelten Plastikstöpsel kommt kranken und bedürftigen Kindern zugute. Kontakt und Infos: Eleonora Lang, Tel. 03118 2356, www.stoepsel-sammeln.at

Alte Bräuche wiederbeleben:

28. Dezember: Frisch und g'sund...

**05. Jänner:
Die Pudlmuaata kommt!**



Foto: Edi König

Schulgarten



Nach einem erfolgreichen Gartenjahr mit reichlich Ernte wurde im Schulgarten von den Schülerinnen und Schülern als letzte Arbeit im Herbst der Garten winterfit gemacht. Es war eine Riesengaudi für die Schülerinnen und Schüler. Von diesen kam die Frage: „Wann geht es im Frühling wieder in den Schulgarten?“ Eleonora Lang

Wertvolle Tipps fürs Home-Office!

Styria Vitalis, das Gesunde Gemeinde-Netzwerk, hat Tipps fürs Home-Office zusammengestellt, die alle, die im Home-Office arbeiten müssen, unbedingt gelesen haben sollten: <https://www.sinabelkirchen.eu/arbetskreis-gesunde-gemeinde>

Wandern auf den Teufelstein (1.498 m)



Foto: Andreas Rath

Am 19. September 2020 wanderten 22 Personen im Rahmen der Wanderfahrt des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen organisiert von Eleonora Lang auf den Teufelstein. Franz Reithofer führte bei prachttvollem Wanderwetter die Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerter zu Mittag auf den legendären Teufelstein. Dort erzählte er die Sage, wie diese drei übereinanderliegenden Felsblöcke entstanden sein sollen. Danach spielte er mit seinem Musikkollegen Peter Brandl Weisen. Nach der Rückkehr der Wanderung wurde im Alpengasthaus Schanz (1.169 m) pausiert. Vor der Abfahrt mit dem Bus von Angelika Reisen spielten die beiden Flügelhornisten auf der Terrasse des Alpengasthauses Volkslieder, bei denen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eifrig mitsangen.

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2021 wünschen Ihnen folgende Firmen:

	<p>Handelsagentur Haas</p> <ul style="list-style-type: none"> • LED-Beleuchtung • Photovoltaik-Anlagen • Windkraft-Anlagen <p>für Industrie, Handel, Gewerbe und KMU</p> <p>A-8261 Sinabelkirchen, Gries 73 Telefon: 0664 / 24 30 969 www.handelsagentur-haas.at</p>	 <p>pauger WERBEARTIKEL</p> <p>wünscht Fröhliche Weihnachten!</p>
 <p>Steigerverleih & Werbemontagen MANFRED BAUER</p> <p>Untergroßbau 219 A-8261 Sinabelkirchen bauermanfred1@gmx.at +43 (0)664 54 89 765</p> 	<p><i>Harmony-Place</i> Fladerer</p> <p>Helga Fladerer</p> <p>Untergroßbau 182 8261 Sinabelkirchen</p> <p>Tel.: 0660/78 94 456 harmonyplace.fladerer@a1.net</p>	<p>Familie Szutiak Frisches vom Hof</p> 
<p>BIO ARONIA Produkte</p> <p>BioSchokolade, BioSirup BioDirektsaft, BioBeeren, BioTee aus Rettenbach</p> <p>Fam. Mayer 0664/4535 675</p> <p>★★ Frohe Weihnachten ★★</p> <p>seit 1790</p>  <p>MOARBAUERS SELECTION</p>	<p>Manufaktur - Gemüsesamen RAPPOLD</p> <p>www.manufaktur-rappold.at</p>  <p>Obergroßbau 45, 8261 Sinabelkirchen</p>	<p>Fliesen M. MUHR</p> <p>Manuel Muhr 0699 / 17 24 31 07</p> <p>Untergroßbau 229 8261 Sinabelkirchen fliesen.muhr@gmx.at</p> <p>FLIESEN VERLEGUNG ABDICHTUNG BAUSTOFFHANDEL</p>
<p>Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr</p> <p>ROSENBERGER</p> <p>Der Spezialist für Ihr Haus</p>  <p>Heizung Wasser Elektro</p>		 <p>LEASECAR gebrauchtwagen-welt.at</p> <p>Lease - Car AG Autohandels GmbH, Gries 216, 8261 Sinabelkirchen</p>
<p>Servus</p> <p>Buchhandel Verlags-OG Ch. Fladerer A-8262 Ilz 9 Tel. 03385/8436 Fax. 03385/8437 buchhandel@servusbuch.at</p>	<p>Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen</p> <p><i>Frohe Weihnachten!</i></p>	<p>Untergroßbau 212 A-8261 Sinabelkirchen</p> <p>Bau- und Möbel- TISCHLEREI MEISTER WILLIBALD</p> <p>Erzeugung von Möbel aller Art - CNC Bearbeitungen</p> <p>mail: office@tischlerei-meisterw.at Tel.: 03118/2422 Fax: 03118/2422-4 M: 0674/84 88 21 100</p>
<p>CAFE BAR VIS VIS</p> <p>ANDREAS WEBERHOFER 8261 SINABELKIRCHEN 8 TEL. 0664/794 23 98 MAIL: WEBERHOFER.ANDREAS@GMAIL.COM</p> <p>TREFFPUNKT IN SINABELKIRCHEN</p>	<p>Weinhof - Buschenschank RAMMINGER Richard & Michaela</p>  <p>Arnweisen 2 0664 / 355 4785 www.buschenschankramminger.at</p>	<p>// grafik20.at WERBEAGENTUR</p> 
<p>Massagetherapie Gerhard Fejer 0664 535 4243</p> 	<p>Permann & Schmaldienst Vermessung ZT GmbH</p> <p>8160 Weiz, Schubertgasse 7</p> <p>Thomas Ober 0699 14540109</p> <p>thomas.ober@permann.com</p>	<p>PUTZ</p> <p>Bäckerei</p> <p>8261 Sinabelkirchen - Untergrossau 185 Tel: 03118/2209</p>
<p>AUTOSPENGLEREI · LACKIEREREI</p> <p>Karl Höfler</p> <p>8200 GLEISDORF - FÜNFING 21 TEL. 03112/3183 Handy 0664/17 66 925 e-mail: kfz.hoefler@gmx.at</p> 	<p>Ihr Partner für Immobilien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kauf • Verkauf • Mieten • Vermieten • Pachten • Verpachten <p>S·W·R SUDWEST REAL</p> <p>SW-REAL Immobilien Ewald Haas 8261 Sinabelkirchen, Gries 73 Telefon 0664 / 24 30 969 www.sw-real.at</p>	<p>Sicherheit für Anlage, Mensch und Nutztiere</p> <p>GVP ELEKTROTECHNIK G.U.</p> <p>PLANUNG ÜBERPRÜFUNG DOKUMENTATION</p> <p>www.gvp-elektrotechnik.at office@gvp-et.at Ist Ihre Elektroinstallation schon überprüft??</p>

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2021 wünschen Ihnen folgende Firmen:

a architektur
g gerstmann

jos^f
gerstmann

INNE
AUSSEN
GÄRTEN
POOLS

josef.gerstmann@aon.at

DIPL. ING. FÜR ARCHITEKTUR 0664 / 53 37 345

EDEN
BESTATTUNG

Wir wünschen allen
frohe und gesegnete Weihnachten!

ML Informatik
IT Consulting & Service

Ihr Partner für EDV und Netzwerklösungen
Manfred Lipphart
Egelsdorf 33, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: +43 664 337 23 58 Email: office@ml-informatik.com

AUTO BUCHGRABER
wünscht
Frohe Weihnachten &
Prosit Neujahr!

RENAULT GARCIA

www.buchgraber.at



Mein Extra-Markt
Nah & Frisch **HÖFLER**

A-8261 Sinabelkirchen, Egelsdorf 14 Tel.: 03118/2292-0

Multikraft **SonnenMoor** **SONNENTOR**
Moor- und Kräuterprodukte Da wächst die Freude.

oeticket.com **lebe natur** **POSCH**
TICKETS MADE IN AUSTRIA

DEINE TANKSTELLE **Schönhöfer** **Raucherbedarf**
0 - 24 Uhr

Transporte · Erdbewegung
Gerstmann-R.

Nagl 23, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: 0043 664 / 8409705
gerstmann-r@a1.net

W **Fliesen Wurm GmbH**
Untergroßau 186
8261 Sinabelkirchen
Tel. +43 3118 / 51661
Fax. +43 3118 / 51661-20

... lassen Sie Ihre Träume fliesen.

LEBENSMITTEL & KÜHLTRANSPORTE
Walter Fritz

Untergroßau 143, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: 0 31 18 / 27 97 - 0, Fax: 0 31 18 / 27 97 - 20
E-Mail: office@fritz-transporte.at

WOHNEN & HANDWERK **KÜCHE BETT SOFA**
MANNINGER

MANNINGER MÖBEL GMBH
8261 Sinabelkirchen 107, Telefon 03118 2226-0
manninger@manningerc.co.at, www.manningerc.co.at

MICH'S HAIRSTYLE
BARBER · LADIES · KIDS

Untergroßau 182
8261 Sinabelkirchen
Salon: 03118 – 51 696
Mobilfriseurin: 0664 – 44 055 47

• Mensch • Hund • Bindung
6Pfoten

Technik braucht Service
TSF

Wir reparieren
Haushaltsgeräte.

HOTLINE
0676 / 846 36 100
tsf.at

ARONIA KAISERBERG

Maria Timischl
Obergroßau 82/7,
8261 Sinabelkirchen
0664 / 738 23 889
info@aronia-kaiserberg.at
www.aronia-kaiserberg.at
Ab-Hof Verkauf von Aronia Produkten

BERNIS CATERING

Bernhard Lampl
Geschäftsinhaber

8261 Sinabelkirchen
0676 50 83 707
info@bernis-catering.at
www.bernis-catering.at

FROHE WEIHNACHT
und einen GUTEN RANG
wünscht EUCH
FERNSEH HOFER

BR
FRISCH VOM BAUERNHOF
Selchfleisch ohne Pökelsalz

gs **www.gslogistik.at**
LOGISTIK G.m.b.H

A-8261 Sinabelkirchen Dorfstraße 172

SEIT 1906
WURM

MS media

Homepage-Erstellung, Eigene Server, Netzwerke, Reparatur, Fachhandel für Computer, Tablet-PC, Drucker, WLAN, Zubehör, Software.
www.ms-media.at 0664/5103740

UNIQA GeneralAgentur Johann Haas GmbH.
Rudolf Schabl
HARTBERG · FÜRSTENFELD · VORAU

Silvia's Schatzkiste
Damen- und Herrenmode
aus Italien in allen Größen
... vorgestern schon für übermorgen in Italien eingekauft ...

Tel. 0664 / 42 75 306
im **Hörmann-Center**
Untergroßau 182/7, Sinabelkirchen

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2021 wünschen Ihnen folgende Firmen:

Qualität die feinsmeckt
BÄCKEREI SZUTAK
 8311 - MARKT HARTMANNSDORF

möbelmeister
 Die Tischlerei für Ihre Wohnräume
 T: 03118 2225 | www.moebelmeister.at

Wandtracht
 Daniel Zügner
 Gries 80, 8261 Sinabelkirchen
www.wandtracht.at
 Ihr Steirischer Fliesenleger!
Wandtracht

LeKaro
 Geschenke mit Herz
Öffnungszeiten
 Do - Fr.: 16:00 - 19:00
 Sa.: 09:30 - 18:00
 und nach Terminvereinbarung
 Email: kennel@lekaro.at Tel.: 0664/822224

Haubenhofer Reinhard
 SINABELKIRCHEN
r.haubenhofer@aon.at
 Tel: 0664 42 290 36
 Schiebetore · Drehtore · Balkone · Zäune

Chriszu
 Obergrossau III - 8261 Sinabelkirchen
 Tel. 0664 / 57 364 57
 Digitaldruck | Textildruck
 Beschriftungen | Stickereien
www.werbe-systeme.at

KFZ HERBST
Autoverwertung Herbst
 Fünfung 2, 8261 Sinabelkirchen
 03118 - 2330
info@kfz-herbst.at
 Onlineshop www.kfz-herbst.at



PußwaldHOLZ

Bestattung
 Schlüssel- und Aufsperrdienst
 Video- und Alarmanlagen
Martin Predota
 Pischelsdorf 177
 8212 Pischelsdorf
 Tel. 03113/2341
 Mobil 0664/402 24 21
www.predota.co.at



Möbel Design
 & Planungsbüro
 Gries 150
 8261 Sinabelkirchen
office@pfeifer.st
 0664/8660884
 Martin Teuschler www.pfeifer.st

mein-Baumeister.com
JOHANNES ROSENBERGER 0699/19 28 30 80
 Planung · Statik · Energieausweis
 Ausschreibung · Baukoordination · Bauleitung

Bienenhof
Klaindl
 Karl & Judit Klaindl
 Unterrettenbach 58
 A-8261 Sinabelkirchen
 Tel. 0664/410 41 89
www.bienenhof-klaindl.at

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
 DIE BESTE VERSICHERUNG
CHRISTIAN GROSS
 Ludersdorf 146
 8200 Gleisdorf
 Mob.: +43 664/9147388
 Fax: +43 3112/20988-10
 Mail: christian.gross@vb-gross.at
www.vb-gross.at

Buschenschank Seidl
 Frösaus 10
 8261 Sinabelkirchen
 Tel./Fax: 03118 / 2341
 Mobil: 0664 / 414 87 44

ROTH
 die Handwerksmeister
 IHR FACHBERATER FÜR BAD, FLIESEN, HEIZUNG:
ROBERT WÖFLER
 0664 / 62 70 489

Malerbetrieb
Nagl & Posch
 Malerei · Spachtelarbeiten · Vollwärmeschutz · Verputzarbeiten
 Unterrettenbach 10 - 8261 Sinabelkirchen
Gerald Nagl
 0664/ 12 48 512 - e-mail: nagl.gerald@gmx.at



HERBST WOLF & PARTNER
 ST. RUPRECHT
 2701 St. Ruprecht, Gleisdorfer Str.
 8200 Gleisdorf
 STEUERBERATER in St. Ruprecht · Bad Blumau
 für Berater mit Herz und Verstand,
 wenn es um Ihr Unternehmen geht.
HERBST WOLF & PARTNER
 BAD BLUMAU
 2000 Bad Blumau, Gleisdorfer Str.
 8200 Gleisdorf

Raiffeisenbank
 Region Gleisdorf

MARIA'S
SCHNITZELECK

GS
 Platten- und Fliesenverlegung
 Christian Gmoser 0664 75 12 76 79
 Untergrossbau 219
 8261 Sinabelkirchen
office@gs-fliesen.com

Bau & Wasser
WILFLING
www.wilflingbau.at
 8261 Sinabelkirchen office@wilflingbau.at 03118 2288 - 0

Zum Jahresende meldet sich die Marktmusik Sinabelkirchen und bedankt sich bei der Bevölkerung. Im Namen aller Musikerinnen und Musiker möchten wir folgende Worte an euch/Sie richten:

Rückschau



Zum Jahreswechsel durften wir Ihnen musikalische Neujahrsgrüße überbringen. Dieses Ereignis bereitet uns alle Jahre wieder eine große Freude. Der persönliche Kontakt zu Ihnen macht es so besonders. Im Jänner fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt. Danach treffen wir uns Musikerinnen und Musiker immer zum gemeinsamen Essen. Hier wird getratscht und übers neue Jahr philosophiert.

Den Sommer nutzten wir, um zu Ihnen in die Katastralgemeinden zu kommen und etwas Blasmusik in die Orte zu bringen. Ein großer Dank gilt hier den Feuerwehren und Privatpersonen, die uns ihre Plätze zur Verfügung gestellt und diese öffentlichen Proben erst möglich gemacht haben. Der Andrang war groß, und das macht

uns als Marktmusikkapelle sehr stolz. Sollten sie die Outdoor-Proben verpasst haben, können sie gerne auf Youtube „MMK Sinabelkirchen“ eingeben und das Video von Gepflegt Wohnen wählen.

Ende des Sommers kam auch unsere Jugendarbeit nicht zu kurz. Als Marktmusikkapelle freut es uns unglaublich, endlich wieder Jungmusikerinnen und Jungmusiker in unseren Reihen zu haben. Wir schätzen es sehr, wenn junge Menschen ihre Zeit opfern, ein Musikinstrument erlernen und zu uns in den Verein kommen. Umso wichtiger ist es für uns, diesen Fleiß zu belohnen. Aus diesem Grund überlegen sich unsere Jugendreferentinnen und Jugendreferenten jedes Jahr besondere Aktivitäten. Heuer gab es einen Besuch im Hochseilgarten, eine Schnitzeljagd und eine Kegelpartie. (Natürlich unter Einhaltung der zu dieser Zeit vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen!)

Die Musikergedenkmesse am 8. Dezember fand heuer in einer anderen Form statt. Herbert Lipp begleitete auf der Orgel unseren Hansi Groß auf der Trompete. Sie umrahmten die Messe mit der Musik von der Renaissance, Musical und Filmmusik. Dieser Gedenktag liegt uns sehr am Herzen und soll unseren Dank ausdrücken.

Wünsche

Nun neigt sich das Jahr dem Ende zu. Trotz Corona macht uns das Musizieren immer noch Freude! Das wird sich im Jahr 2021 auch nicht ändern.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Fröhliche Weihnachten!

MMK Sinabelkirchen



Schulführungen

Freitag 29.01.2021, 15⁰⁰-18⁰⁰ Uhr & Samstag 30.01.2021, 10⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!

Bildende Kunst, das ist etwas für dich?

Schulform Bildnerische Erziehung

Du liebst Sport in seiner Vielfalt?

Schulform Alltagsport

Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren?

Schulform Akademiesport

Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein?

Schulform Leistungssport

Pferde sind dein Leben?

Schulform Pferdewirtschaft

Du willst IT-Profi werden?

Schulform InfoTec

Dich interessiert Mediendesign?

Schulform TecMedia

Du möchtest musikalisch durchstarten?

Schulform Musical / Instrumental

Du willst Forschung betreiben?

Schulform Naturwissenschaften

Online only
borg1.at/infotag
+ Video-Chat

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2021 wünschen Ihnen folgende Firmen:

		
		
		
		<p>Geschenksartikel Lotto-Toto Manninger Elisabeth 8261 Untergroßau 182</p> 

Fotowettbewerb 2020



Der Blick aus dem Fenster von Loredana und Gabriel Miron!

„Ein Foto aus einem Fenster Ihres Zuhauses.“ Unter diesem Motto fand der diesjährige Fotowettbewerb unserer Gemeinde statt. Fast 200 wunderbare Aufnahmen von vielen Plätzen und Stimmungen aus unserem Gemeindegebiet

wurden eingereicht. Es war wahrlich nicht einfach, die Bilder zu bewerten sowie die Siegerinnen und Sieger zu ermitteln. Für den Kalender 2021 wurden für unsere Marktgemeinde typische Fotos ausgesucht. Er wird in den letzten Tagen des Jahres an alle Haushalte per Post versendet werden. Die Verleihung der Preise wird situationsbedingt sobald als möglich stattfinden. Wir werden die Gewinnerinnen und Gewinner zeitgerecht informieren. Bei der Sichtung und Auswertung der Fotos war es wiederum ein Erlebnis, welche hohe Qualität die eingesendeten Fotos haben. Das Erkennen, dass Sinabelkirchen so unglaublich vielfältig mit wunderbaren Plätzen ausgestattet ist, dass das so Schöne oft neben dem eigenen Wohnraum anzutreffen ist, erstaunte immer wieder und wurde bewusst. Das war und ist das Ziel dieser Fotowettbewerbe. Zu erkennen, in welchem wunderbarem, mit kostbaren Stimmungen versehenem Lebensraum wir leben dürfen. Vielen, vielen Dank an alle, die sich daran beteiligt haben.

DI Josef Gerstmann

Veranstaltungen 2021

Bitte beachten Sie: Alle Veranstaltungen werden unter dem Vorbehalt veröffentlicht, dass es zum Veranstaltungszeitpunkt aufgrund der dann aktuellen Corona-Lage möglich ist, eine Veranstaltung durchzuführen und zu besuchen.

Jänner 2021

LimA – Lebensqualität im Alter mit Frau Christine Schwarzenberger

Freitag, 08. Jänner 2021
 Freitag, 22. Jänner 2021
 Freitag, 05. Februar 2021
 Freitag, 19. Februar 2021
 Freitag, 05. März 2021
 Freitag, 12. März 2021
 Jeweils von 9.00 bis 10.30 Uhr
 Gemeindesaal Sinabelkirchen
 VA: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Beratungstag: Wärme aus Holz, Strom aus Sonne

Freitag, 29. Jänner 2021,
 8.00 bis 12.00 Uhr
 Gemeindesaal Sinabelkirchen
 Kostenloser Beratungstag über:
 Moderne Holzheizsysteme
 Solarthermieanlagen
 Photovoltaikanlagen
 Stromspeichersystem
 Direktförderungen
 Beratung durch: Regionalenergie Steiermark
 Anmeldung Tel. 03172 30321-5674
 Veranstalter: Regionalenergie Steiermark sowie Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Februar 2021

Thomas Stipsits Stinatzter Delikatessen Quasi ein Best of

Samstag, 27. Februar 2021, 19.30 Uhr
 Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
 Die Karten sind über oeticket zu beziehen.
 Veranstalter: Rundum Kultur

März 2021

Ostermarkt

Sonntag, 14. März 2021,
 10.00 – 17.00 Uhr
 Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen
 VA: Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen

Pflanzentauschmarkt

Samstag, 27. März 2021, 9.00 Uhr
 Bauernmarkt Sinabelkirchen,
 Untergroßau
 VA: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Wirbelsäulengymnastik

Montag, 29. März 2021, 20.15 Uhr
 Turnsaal der Mittelschule Sinabelkirchen
 VA: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

April 2021

Der Osterhase kommt in den Gewerbepark Untergroßau

Samstag, 03. April 2021,
 8.30 bis 10.00 Uhr
 Gewerbepark Untergroßau
 Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Osterfeuer

Samstag, 03. April 2021, 18.00 Uhr
 Beim Rüsthaus Gnies
 Veranstalter: FF Gnies

Frühlingstanzfest

Samstag, 10. April 2021, 20.00 Uhr
 Gemeindesaal Sinabelkirchen
 VA: Volkstanzkreis Sinabelkirchen

Frühlingswandertag

Sonntag, 25. April 2021, 9.00 Uhr
 Bei der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
 Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Mai 2021

Florianisamstag

Samstag, 08. Mai 2021, 18.00 Uhr
 Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
 Veranstalter: FF Sinabelkirchen

Pfingstsonnti in Gnies

Sonntag, 23. Mai 2021, 11.00 Uhr
 Rüsthaus Gnies
 Veranstalter: FF Gnies

Juni 2021

Sommerfest der FF Obergroßau

Sonntag, 06. Juni 2021, 9.30 Uhr
 Festplatz der FF Obergroßau
 Veranstalter: FF Obergroßau

Seniorenfest

Sonntag, 06. Juni 2021, 14.00 Uhr
 Gasthaus Schuster
 VA: Seniorenbund Sinabelkirchen

Sonnwendfeier auf der Schalk-Wiese

Samstag, 19. Juni 2021, 18.00 Uhr
 Schalk-Wiese Sinabelkirchen
 Veranstalter: Rundum Kultur

Juli 2021

Open Air Sinabelkirchen

Samstag, 03. Juli 2021,
 Einlass: 17.00 Uhr, Beginn 18.00 Uhr
 Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
 Veranstalter: Andreas Weberhofer

Dreiergruppenfischen

Sonntag, 25. Juli 2021, 7.00 Uhr
 Fischteich Egelsdorf
 Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

August 2021

Woazbrot´n am Weinberg

Freitag, 06. August 2021, 17.00 Uhr
 Buschenschank Bierbauer, Frösau
 Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Sommerfest am Bauhof

Samstag, 07. August 2021, 21.00 Uhr
 Sonntag, 08. August 2021, 10.00 Uhr
 Bauhof Untergroßau
 Veranstalter: FF Untergroßau

Kräutersegnung

Sonntag, 15. August 2021, 9.30 Uhr
 Pfarrkirche Sinabelkirchen
 Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Hoffest

Sonntag, 15. August 2021, 11.00 Uhr
 Weinhof Rominger
 Veranstalter: Karl Rominger und
 ristina Pallitsch

Veranstaltungen 2021

Pfarrfest

Sonntag, 22. August 2021, 9.30 Uhr
Pfarrzentrum Sinabelkirchen
VA: Pfarrforum Sinabelkirchen

Frühschoppen der FF Egelsdorf

Sonntag, 29. August 2021, 10.00 Uhr
Festplatz Rüsthaus Egelsdorf
Veranstalter: FF Egelsdorf

September 2021

Spätsommerfest

Samstag, 11. September 2021,
11.00 Uhr
Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen
VA: Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen

Siniweltlauf

Sonntag, 19. September 2021,
8.00 Uhr
Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Veranstalter: ÖVP Sinabelkirchen

Wirbelsäulengymnastik

Montag, 27. September 2021,
20.15 Uhr
Turnsaal der Mittelschule
Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde Sinabelkirchen

Oktober 2021

Palatschinkenfest

Samstag, 09. Oktober 2021, 15.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Oktoberfest der Gebrauchtwagen

Sonntag, 10. Oktober 2021, 10.00 Uhr
Gnies 216
Veranstalter:
Lease Car AG Autohandels GmbH

Sturm und Maroni

Samstag, 16. Oktober 2021, 16.00 Uhr
Sonntag, 17. Oktober 2021, 14.00 Uhr
Mostheuriger Rappold
Veranstalter: Familie Rappold

Die Lauser – Oktoberfestparty

Samstag, 23. Oktober 2021, 18.30 Uhr
Sonntag, 24. Oktober 2021, 18.30 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: AMH KG

ÖAAB Familienwandertag

Dienstag, 26. Oktober 2021, 8.00 Uhr
Foyer der Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: ÖAAB Sinabelkirchen

November 2021

Martini-Frühschoppen

Sonntag, 14. November 2021,
10.30 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: Pensionistenverband OG
Sinabelkirchen

LeKaros Adventzauber

Donnerstag, 18. November 2021,
16.00 - 20.00 Uhr
Freitag, 19. November 2021,
16.00 - 20.00 Uhr
Samstag, 20. November 2021,
10.00 - 20.00 Uhr
Sonntag, 21. November 2021,
10.00 - 19.00 Uhr
Lekaro – Geschenke mit Herz,
Gnies 177
Veranstalterin: Karoline Leitner

Adventmarkt

Samstag, 20. November 2021,
10.00 - 17.00 Uhr
Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen
VA: Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen

Adventzauber am Bio Weinhof Rominger

Sonntag, 21. November 2021,
13.00 Uhr
Bio Weinhof Rominger
Veranstalter: Karl Rominger

Weihnachtsausstellung

Samstag, 27. November 2021,
14.00 - 20.00 Uhr
Sonntag, 28. November 2021,
10.00 - 18.00 Uhr
Gemeindsaal und
Foyer Gemeindeamt Sinabelkirchen
Veranstalterin: Theresia Egger

Adventskonzert

Sonntag, 28. November 2021,
17.00 Uhr
Pfarrkirche Sinabelkirchen
VA: Pfarrforum Sinabelkirchen

Dezember 2021

Krampuskränzchen

Samstag, 04. Dezember 2021,
15.00 Uhr
Gasthof Rominger
Veranstalter: Kristina Pallitsch und
Karl Rominger

Nikolomarkt

Sonntag, 05. Dezember 2021,
16.00 Uhr
Rüsthaus Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Krampusrummel

Sonntag, 05. Dezember 2021,
16.00 Uhr
Rüsthaus Egelsdorf
Veranstalter: FF Egelsdorf

Krampusmarkt

Sonntag, 05. Dezember 2021,
17.00 Uhr
Rüsthaus Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Advent am See

Dienstag, 07. Dezember 2021,
15.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch, 08. Dezember 2021,
13.00 - 19.00 Uhr
Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Veranstalter: ÖVP Sinabelkirchen

Advent am Bauernhof

Samstag, 11. Dezember 2021,
16.00 Uhr
Sonntag, 12. Dezember 2021,
14.00 Uhr
Mostheuriger Rappold
Veranstalter: Familie Rappold

Silvesterwanderung

Donnerstag, 31. Dezember 2021,
12.00 Uhr
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
VA: Wanderverein Sinabelkirchen



Corona und Abfall

Masken, Desinfektionsmittel und Einweghandschuhe sind zusätzliche Abfälle, die unsere Umwelt belasten.

Seit der Coronakrise gibt es ein paar neue, feste Bestandteile in unserem Alltag, der sog. „neuen Normalität“. Begriffe wie Ampel und Babyelefant erhielten eine ganz neue Bedeutung, Quarantäne kannten bisher viele nur aus Hollywood-Filmen. Neuerungen zum Anfassen sind zum Beispiel Einweghandschuhe, Desinfektionsmittel, Gesichtsvisiere und Mund-Nasen-Schutz bzw. die Gesichtsmaske in verschiedensten Ausführungen. Diese Gegenstände werden irgendwann zu Abfall. Wie gehen wir also mit diesen neuen Abfällen um?

 **Einweggesichtsmasken** gehören in den **Restmüll**: eine abfallarme Alternative dazu ist die waschbare Gesichtsmaske aus Stoff, mittlerweile in fast allen Wunschdesigns erhältlich!

 **Desinfektionsmittel**: muss eine Desinfektionsmittelflasche mit Inhalt entsorgt werden, bringen Sie diese bitte ins **Altstoffsammelzentrum**! Ist die Flasche leer, kann sie über die jeweilige Verpackungsfraction entsorgt werden (z.B. Gelber Sack für Plastikflaschen, Glascontainer für Glasflaschen).

 **Desinfektionstücher** gehören in den **Restmüll**: diese Tücher dürfen keinesfalls in der Toilette entsorgt werden! Sie verursachen große Probleme in den Pumpstationen der Kanalisation!

 **Altmedikamente** müssen unbedingt im **Altstoffsammelzentrum** oder in einer **Apotheke** entsorgt werden. Tabletten oder Kapseln sollen dabei nicht aus dem Blister gedrückt werden.

 **Einweghandschuhe: Restmüll**

Leider werden viele Einweggesichtsmasken und -handschuhe „gelittert“, also achtlos in der Natur entsorgt – dabei dauert es bis zu 400 Jahre, bis eine Gesichtsmaske „verrottet“ bzw. in kleinste Teilchen zerfällt. Eine weitere zusätzliche Belastung für unsere Umwelt. Denken wir auch in dieser schwierigen Zeit an unsere Umwelt: Abfälle wenn möglich komplett vermeiden und wenn unvermeidbar richtig entsorgen!

TIPP

 Stoffmasken von regionalen HändlerInnen sind beinahe überall im Bezirk zu erwerben!



Weniger ist mehr – Low waste Christmas

Weihnachten ist bekanntlich die Zeit der Besinnlichkeit – und leider auch die des oft maßlosen Konsums. Wir möchten Ihnen hier ein paar Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie auch zu Weihnachten Geld, Ressourcen und Abfall einsparen können.



1 Geschenkeverpackungen aus Zeitungen, Magazinen, Postern, Geschirrtüchern, ...



9 Weniger – dafür in besserer Qualität



2 Dekoration und Christbaumschmuck mit einer Freundin tauschen



10 Geschenkesackerl zum **Wiederverwenden**



3 Verzichte auf Lametta



11 Weihnachtsmenü planen, um keine Lebensmittel zu verschwenden



4 Natürliche Dekoration: Zapfen, Reisig, Efeu, etc.



12 Geschenke sparen: wickeln in der Familie statt Geschenke für jeden



5 Geschenke und Lebensmittel **regional** einkaufen



13 Strom sparen: wie viele Lichterketten sind wirklich notwendig?!



6 Zeit statt Gegenständen schenken



Lichterketten und Weihnachtsbeleuchtung: **Zeitschaltuhr** verwenden!!



Einen **wiederbefüllbaren** Adventkalender verwenden



15 Alternatives Geschenk: eine Spende für eine karitative Einrichtung (meist ist eine Urkunde enthalten, die dann z. B. weiterverschenkt werden kann)



8 Selbstgemachte Marmeladen, Eingelegtes etc. schenken

Fröhliche Weihnachten

wünscht Ihr Team des AWV Weiz



Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Medieninhaber und Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz • Obmann Robert Reitbauer
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch
T. 03172 / 41 0 41 • Fax: 03172 / 41 0 41-6 • Mail: office@awv-weiz.at
Gestaltung/Illustration: wurzinger-design.at • Fotos: shutterstock.com, www.awv.steiermark.at



Fußballausbildungszentrum Ost:

Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner, liebe Fußballfreundinnen und Fußballfreunde!

Das Jahr 2020 war auch für unsere Fußballjugend ein Jahr mit vielen Entbehrungen und Verzicht. Die Frühjahrssaison wurde gestoppt, noch bevor sie begonnen hatte. Es durften weder die Kinderfußballturniere, noch die Meisterschaft gespielt werden. Auch das alljährlich sehr begehrte Trainingslager in Medulin mussten wir stornieren. Nach monatelangem Fußballstillstand wurde dann Ende Mai das Training wieder aufgenommen. Die Kinder und Jugendlichen waren ab dem ersten Tag voller Begeisterung und mit Freude bei der Sache. Nach diversen Freundschaftsspielen starteten im September die ersten Turniere und die Meisterschaft, ehe Anfang November, kurz vor dem Ende der Herbstmeisterschaft, Corona bedingt nochmals alles gestoppt wurde. Nichtsdestotrotz waren unsere Teams auch heuer wieder sehr erfolgreich. Zum Beispiel war unsere U12 eine Runde vor Schluss sehr guter Dritter in der Tabelle.



Herbstmeister U11

Unsere U11 war drei Runden vor Schluss schon sicherer Herbstmeister. Die U11 hatte bis dahin alle Spiele souverän gewonnen und einen uneinholbaren Vorsprung in der MS-Tabelle herausgespielt. Herzliche Gratulation dem gesamten U11-Team mit den beiden Trainern Tom Wagner und Armin Bierbauer zum Herbstmeistertitel in diesem sehr außergewöhnlichen Fußballjahr.

Da aus derzeitiger Sicht auch die Hallensaison ausfällt, heißt's nun Winterpause statt Bandenzauber.

Wir alle freuen uns allerdings schon auf den Neustart im Frühjahr 2021. Bis dahin werden die Kids von unseren engagierten Trainern durch Home-Trainings via Zoom fit gehalten.



Im Namen des SVS, des FAZ-Ost und in meinem Namen wünsche ich allen Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchnern, im Besonderen natürlich unserer Jungfußballjugend, eine besinnliche Adventszeit, ein braves Christkind und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Weiters wünsche ich Ihnen/euch alles Gute für 2021, Gesundheit und eine möglichst baldige Rückkehr in ein Leben ohne derartige Einschränkungen, wie wir sie in diesem Jahr hinnehmen mussten. Wir vom FAZ-Ost freuen uns immer wieder über Neuzugänge. Jedes Kind, das Freude am Fußballsport hat und in einem Verein spielen möchte, ist herzlich eingeladen. Am besten, bitte telefonisch bei mir melden, Tel. 0664 4212276.

Werner Brottrager

Jugendleiter Sportverein Union Sinabelkirchen

Nähere Infos auch auf www.faz-ost.at

Erfolgreiche Leichtathletikseason für Johanna Haßler

Johanna Haßler, 13 Jahre, aus Sinabelkirchen (Kaiserberg) hat eine sportlich sehr erfolgreiche Saison hinter sich. Sie ist Mitglied beim Verein LTU Graz (U14) und trainiert Leichtathletik. In dieser Saison kann sie auf viele tolle Erfolge stolz sein.

Steirische Meisterin im Crosslauf im Team mit Emelie Ridisser und Mia Standfest.

Steirische Meisterin im 5-Kampf (Sprint, Hürden, Vortex, Hochsprung, 800 m Lauf) im Team mit Leni Standfest und Mia Standfest.

Tennisclub Union Sinabelkirchen



Für den TCU Sinabelkirchen geht eine sehr erfolgreiche Saison zu Ende. Trotz der schwierigen Umstände hat es der Vorstand das ganze Jahr über geschafft, alle Mitglieder motivierend und natürlich mit allen erforderlichen Schutzmaßnahmen, durch die Saison zu begleiten. Die ersten Lockerungen im Frühsommer brachten den Verein in die glückliche Situation, einen Meisterschaftsbetrieb durchführen zu können. Dies war enorm wichtig, da die stark wachsende und hoch motivierte Jugend viele Matches braucht, um sich kontinuierlich verbessern zu können. Das erste Mal in der Vereinsgeschichte, ging man mit vier Mannschaften in die Meisterschaft. Mit Ausnahme der Herren-Kampfmannschaft kamen fast ausschließlich Jugendspieler zum Einsatz.

Die Ergebnisse inkl. aller Mitwirkenden:

Herren Allgemein 2. Klasse

3. Platz: Andreas Rosenberger, Patrick Erkinger, Johannes Höfler, Matthias Pfeifer, Christian Rosenberger, Sebastian Donnerer, Daniel Pfingstl, Wolfgang Rosenberger, Rene Krupica, Uwe Fall

Herren Allgemein 4. Klasse

5. Platz: Christoph Moitzi, Iosua Valean, Aaron Faustner, Raphael Spirk, Jakob Schröck und ein paar routinierte Doppelspieler

Einzelwertung steirische Meisterschaften im 5-Kampf: Toller 5. Platz in Leibnitz. Vizemeisterin im Vortex-Wurf bei den steirischen Einzelmeisterschaften in Kapfenberg.

Sicherlich der Höhepunkt am Ende der Saison Anfang September 2020: 3. Platz bei den Österreichischen Meisterschaften im 5-Kampf im Team mit Leni Standfest und Mia Standfest in Amstetten.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert in seinem Namen und im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen Johanna sehr herzlich zu ihren schönen sportlichen Erfolgen.

Foto rechts: Johanna bei der Siegerehrung in Amstetten

Burschen U13 Regionalliga

3. Platz: Matthias Rosenberger, Tobias Tribold-Pratscher, Paul Pitter

Burschen U 15 Regionalliga E

4. Platz: Jonas Haßler, Felix Schmidt, Julian Berghold, Samuel Putz

Darüber hinaus gab es aus sportlicher Sicht auch noch das traditionelle und alljährliche Ranglisten-tournament. Nach vielen spannenden und packenden Partien, haben sich folgende Spieler zum Clubmeister 2020 gekürt:

Herren: Andreas Rosenberger

Damen: Doris Schmidt

Jugend: Christoph Moitzi

Herren ü40: Uwe Fall

Aufgrund der rasant wachsenden Mitgliederzahlen wurde auch der 3. Platz mit einer Flutlichtanlage ausgestattet, um mehreren Mitgliedern das Spielen auch nach Einbruch der Dunkelheit zu ermöglichen. Im Zuge dessen wurden weitere Umbauarbeiten durchgeführt, welche natürlich nur mit tatkräftiger Unterstützung der Mitglieder möglich war. Vielen Dank dafür an dieser Stelle.

Sollte es unter den jungen Gemeindebürgern noch welche geben, die im nächsten Jahr Tennis spielen möchten, steht der Vorstand gerne unterstützend zur Verfügung. Sollten genügend Nennungen zusammenkommen, kann eine Trainingsgruppe mit einem professionellen Trainer organisiert werden. Dies gilt für Kinder ab 8 Jahren. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit Andreas Rosenberger, Tel. 0664 5289500.

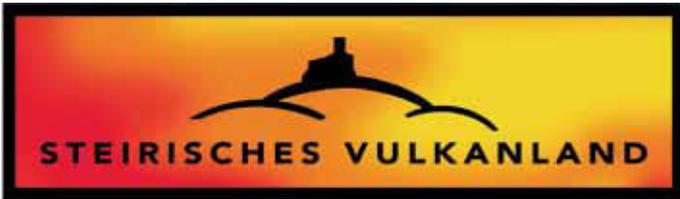
Der Vorstand des TCU Sinabelkirchen wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Mit sportlichen Grüßen
Christian Rosenberger,
Vorstandsmitglied



Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2021 wünschen Ihnen folgende Firmen:

<p>MALERBETRIEB</p>  <p>Anstrich Fassaden Vollwärmeschutz</p> <p>0664 / 133 00 22 e-mail: markus.lang81@gmx.at 8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 112</p>	<p>SPAR </p> <p>PRATSCHER GmbH Untergroßbau 183 8261 Sinabelkirchen 03118 5105</p> <p><i>Ihr regionaler Anbieter!</i></p>	<p>HÖRMANN BAU</p> <p>Ing. J. Hörmann G.m.b.H.</p> <p>8261 Sinabelkirchen Untergroßbau 219 Tel./Fax: 03118 / 20 354 mobil: 0664 / 11 44 839 office@hoermann-bau.at</p>
<p>Baumschule PAUGER</p> <p>Obstbäume • Historische Sorten • Ziergehölze</p> <p>Obergroßbau 54, 8261 Sinabelkirchen T 03118 2351 M 0664 450 14 87 baumschule.pauger@aon.at</p>	 <p>Ich will Brautmode! Susanne Kalcher 0650/ 77 18 173</p>	
 <p>Transport • Logistik • Spedition</p> <p>FIG</p> <p>greenlogistics</p>	 <p>MANFRED KRAINER OFENSETZER FLIESENLEGER</p> <p>Egelsdorf 193 8261 Sinabelkirchen mkrainer40@gmail.com 0664 51 37 737</p>	 <p>AUTOWILFLING Seit 1980 • GmbH</p> <p>Obergroßbau 72, 8261 Sinabelkirchen, office@auto-wilfling.at Tel.: 03118 8131-0, www.auto-wilfling.at</p>
<p>Elektro ROMINGER</p> <p>Der Spezialist für Gewerbe und Industrie Elektronik • Lösungen • modernste Technik • höchste Qualität</p>	 <p>PFEIFER HOLZBAU</p> <p>A-8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 27 Tel.: 0664 / 534 08 36</p>	 <p>Angelika Reisen</p> <p>www.angelika-reisen.at</p> <p>Busunternehmen - Taxi - Reisebüro</p> <p>Angelika Reisen GmbH Egelsdorf 60 Tel: +43 (0)664 / 371 69 18 8261 Sinabelkirchen Fax: +43 (0)3118 / 209 55 mail: office@angelika-reisen.at</p>
<p>BITOP</p> <p>BUSINESS IT</p> <p>PROFESSIONAL IT SOLUTIONS</p> <p>www.bitop.at - office@bitop.at - 03118 / 50000</p>	 <p>LECHNER FUNKTIONELLE ARCHITEKTUR</p> <p>DI Helmut Lechner • Architekt</p> <p>A-8261 Sinabelkirchen • Egelsdorf 181 Mobil 0664 4420396 • Tel 03118 20980 • Fax 03118 50072 office@arch-lechner.at • www.arch-lechner.at</p>	 <p>Weinbau Buschenschank timischl</p> <p>Frösau-Grossau 2 8261 Sinabelkirchen 03118 / 22 94</p> <p>buschenschank.timischl@gmx.at</p>
<p>2RAD Laller.at TEL. 03118 20 3 56</p> <p>Öffnungszeiten</p> <p>Feb.-Okt. Di. - Fr. 9:00 - 12:30 u. 14:00 - 18:00 Uhr Sa. 9 - 12:30 Uhr</p> <p>Nov.-Jan. Di. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr Sa. 9 - 12:00 Uhr</p>	<p>impulsdruck@aon.at</p> <p>8261 Sinabelkirchen Untergroßbau 25</p>  <p>Mobil: 0664 / 24 52 252</p>	<p>Simi Style Daniela</p> <p>friseursalon nagelstudio</p> <p>Fünfung 49, 8261 Sinabelkirchen Telefon: 0664 / 28 06 480</p>
<p>www.car-cosmetics-sunshine.at</p>  <p>Car Cosmetics Sunshine Fahrzeugreinigung & Kfz-Handel Weigl Thomas Tel. 0664 / 440 97 53</p>	 <p>Wir wünschen allen SinabelkicherInnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021.</p> <p>www.muenzer.at</p>	 <p>CHRISTBAUM SCHNALZER Herbert & Maria Schnalzer Frösau 17 8261 Sinabelkirchen</p> <p>0664 / 39 50 751</p> <p>www.christbaumschnalzer.at info@christbaumschnalzer.at</p>



Liebe Leserinnen und Leser,

der Stille Advent und Weihnachten stehen heuer unter einem anderen Stern. Adventmärkte, Nikolausfeiern, Besuche bei Freunden und Verwandten können heuer nicht so stattfinden, wie wir es gewohnt sind. Mehr denn je ist die Adventzeit heuer eine Rückbesinnung auf das Wesentliche: Die Familie, unser persönliches Lebensumfeld, unseren Lebensraum.

Unter diesem neuen Stern bekommt der soziale Zusammenhalt in der Region eine besondere Bedeutung. Gerade in schwierigen Zeiten ist es gut zu wissen, dass man auf die Familie, auf Freunde, Nachbarn oder die Dorfgemeinschaft zählen kann. Im Steirischen Vulkanland setzen wir schon seit vielen Jahren auf die menschliche Zukunftsfähigkeit, mit Themen wie Familienfreundlichkeit, Oma-Opa-Universität, Ehrenamt, immaterielles Kulturerbe und entsprechenden Bildungsangeboten.

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen stillen Advent!

Ihr Vulkanland-Team



Wasserversorgung Vulkanland

Die Wasserversorgung Vulkanland hat am 12. Oktober 2020 ihre diesjährige Mitgliederversammlung abgehalten. Obmann Bgm. Ing. Josef Ober, der das Unternehmen mittlerweile bereits seit 25 Jahren erfolgreich führt, konnte in seinem Tätigkeitsbericht eine zufriedenstellende Bilanz ziehen. 35 Mitglieder mit ca. 110.000 Einwohnerinnen und Einwohnern werden versorgt.

Die Wasserabgabe an die Mitglieder wird sich auch im heurigen Jahr bei rund 3,3 Mio. Kubikmetern einpendeln. Ob der im vergangenen Winter und im Frühjahr ausgebliebenen Niederschläge bereiteten im heurigen Jahr die niedrigen Grundwasserstände doch Sorgen. Als für die sich abzeichnende Trinkwassernotversorgung bereits alles vorbereitet war, setzten im Sommer die extremen Niederschläge mit dem Hochwasser in etlichen Gemeinden in der Region ein.

Neben dem positiven Jahresabschluss 2019 wurde auch der Haushaltsplan für das Jahr 2021 mit weiteren notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Versorgungssicherheit beraten und genehmigt.

Mit der 2. Ausbaustufe der Installierung einer Notstromversorgung wurde bereits begonnen und wird diese bis spätestens Ende 2021 abgeschlossen sein. Damit kann bei einem Ausfall der öffentlichen Stromversorgung im gesamten Versorgungsgebiet des Verbandes eine flächendeckende Wasserversorgung gewährleistet werden.

In Entsprechung der Satzung war nach den heurigen Gemeinderatswahlen auch der Vorstand für die nächste Funktionsperiode bis 2025 neu zu wählen. Bgm. Ing. Josef Ober wurde als Obmann einhellig bestätigt. Als Obmannstellvertreter fungieren Bgm. Reinhold Ebner und Bgm. Christine Siegel. LAbg. Vzbgm. Franz Fartek übt weiterhin die Funktion des Kassiers aus. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind Bgm. Manfred Reisenhofer, Bgm. Ing. Erich Prem, Bgm. Ewald Deimel, GK Renate Niederl, Vzbgm. DI Josef Gerstmann, GK DI Anton Edler und Bgm. Martin Weber. Der Obmann präsentierte nach seinen Dankesworten auch die Arbeitsschwerpunkte der nächsten Funktionsperiode bis 2025. Dem Projekt „Vorsorgen – Wert- und Funktionserhaltung“ der Wasserversorgungsanlagen, mit der notwendigen Umsetzung eines kostendeckenden Abgabepreises in den Gemeinden, kommt in Zukunft größte Bedeutung zu. Einen Höhepunkt der Versammlung bildete die abschließende Verleihung der Goldenen Ehrennadel des Verbandes an Obmann Bgm. Ing. Josef Ober, worin LAbg. Franz Fartek

in seiner Laudatio das bisherige Wirken von Josef Ober ob seiner vielen erfolgreichen und zukunftsweisenden Initiativen zur Sicherung einer nachhaltigen Wasserversorgung in der Region würdigte. Heute ist der WVL Verband dank der Innovationskraft seines Langzeitobmannes ein Vorzeigebispiel an Versorgungssicherheit und Zukunftsfähigkeit.

Gratis zum downloaden für Ihre Sicherheit

GVP
Elektrotechnik e.U.

www.gvp-et.at
office@gvp-et.at

FI-Check-App

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- **Tierschutzvolksbegehren**
- **Für Impf-Freiheit**
- **Ethik für ALLE**

Aufgrund der am 25. August 2020 und am 23. Oktober 2020 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart: Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von Montag, 18. Jänner 2021, bis (einschließlich) Montag, 25. Jänner 2021, in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden.

www.bmi.gv.at/volksbegehren

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 14. Dezember 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist. Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der Marktgemeinde Sinabelkirchen können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse:

Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	18. Jänner 2021, 8.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag,	19. Jänner 2021, 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch,	20. Jänner 2021, 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	21. Jänner 2021, 8.00 bis 16.00 Uhr
Freitag,	22. Jänner 2021, 8.00 bis 20.00 Uhr
Samstag,	23. Jänner 2021, 8.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag,	24. Jänner 2021, geschlossen
Montag,	25. Jänner 2021, 8.00 bis 16.00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (25. Jänner 2021), 20.00 Uhr, durchführen.

Aus der Gemeinde Ilztal:

Renovierung der Teufelskapelle



Foto: Sabina Saurer

Die Teufelskapelle in Wolfgruben wurde ab dem Jahre 1775 (Datum des Glockengusses) errichtet. Zubauten und Renovierungen erfolgten in den Jahren 1795, 1908, 1946 und 1958.

Die Kapelle befindet sich im Privatbesitz von Ferdinand Gradwohl.

Der Sage nach hatte ein Bauer aus Wolfgruben während der Feldarbeiten heftig gescholten und geflucht. Er soll dabei gesagt haben: „Wenn es einen Teufel gibt, dann soll er mich jetzt holen!“ Tatsächlich habe ihn daraufhin der Teufel geholt und sei mit dem Bauern in Richtung Prebensdorf geflogen. In seiner Verzweiflung habe der Bauer alle Heiligen gerufen und gefleht, ihm zu helfen. Daraufhin habe ihn der Teufel bei der heutigen Gemeindegrenze zu Sinabelkirchen (Nähe Anwesen Allmer) fallen gelassen.

Der Bauer hat aus Dankbarkeit an dieser Stelle ein Wegkreuz errichten und in Wolfgruben neben seinem landwirtschaftlichen Anwesen eine Kapelle, die Teufelskapelle, erbauen lassen. Als Besonderheit dieser Kapelle ist an der Turmspitze symbolisch die Weltkugel mit dem Engel und dem Teufel angebracht. Aufgrund ihres Alters, zweimaliger Blitzschläge und eines Brandes in den 70iger Jahren befand sich die Kapelle in einem teilweise sehr schlechten Zustand und war schon dringend sanierungsbedürftig.

Auf Initiative von Hubert Heumann sowie Erwin und Aloisia Pfeiffer wurde, mit Einverständnis des Besitzers Ferdinand Gradwohl, im heurigen Jahr eine Sanierung der Kapelle beschlossen und ab Mai mit den Arbeiten begonnen. Bei diesen Arbeiten stellte es sich rasch heraus, dass wesentlich mehr Schäden, als vorausgesehen, vorhanden waren und so wurde aus der anfänglichen Sanierung eine Generalrenovierung.

Durch die Bereitschaft von Privatpersonen und Firmen der Umgebung durch großzügige Geld- und Sachspenden und viele Arbeitsleistungen schritten die Arbeiten rasch voran.

Es erfolgte die Sanierung der Mauern, danach wurde der Turm abgetragen und neu errichtet und nach Fertigstellung mit Autokran auf die Kapelle gehoben. Anschließend wurde das neu gestaltete Symbol der Kapelle, der Engel mit dem Teufel und der Weltkugel auf die Turmspitze montiert. In den Sommer- und Herbstmonaten erfolgten dann die Spengler- und Dachdeckerarbeiten, Errichtung der Blitzschutzanlage, Elektrifizierung der Glocke, Erneuerung und Sanierung von Fenstern und Türen, Bemalung der Statuen sowie Innen- und Außenbemalung. Die Teufelskapelle erstrahlt jetzt wieder im herrlichen Glanz. Bis zur vorgesehenen Einweihung der Kapelle im nächsten Jahr sind aber noch verschiedene Außenarbeiten zu verrichten.

Aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen haben geholfen: Höfler Karl, Höfler Peter, Foit Franz und Martin, Goditsch Otmar, Elektro Rominger, KFZ Herbst, Zinkpower, FTG, Steigerverleih Manfred Bauer.



Das Team von
RUNDUM Kultur
wünscht allen
GemeindebürgerInnen



Frohe Weihnachten!

Neueröffnung Gasthof- Heuriger Rominger

Kristina Pallitsch und Karl Rominger eröffnen heuer im Oktober ihren Gasthof-Heurigen Rominger in Frösau. Information zu Speisenabholung bzw. den genauen Öffnungszeiten erhalten Sie im Gasthof unter Tel. 03118 2026. Bürgermeister Emanuel Pfeifer wünscht in seinem Namen und im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen viel Erfolg.



Fischerverein Egelsdorf

Der Fischerverein Egelsdorf dankt für Ihre Unterstützung und wünscht allen Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohnern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2021.

NOTFALLSNUMMERN

Die Angst ist ein schlechter Zeitgenosse

In einer psychischen Not befinden sich Menschen, wenn sie in **Angst und Unsicherheit feststecken, sich hilflos und alleine den Umständen** ausgeliefert fühlen, die sich **mit ihren Sorgen und Problemen verstanden** und angenommen fühlen wollen. Sowie Menschen, die zur Risikogruppe zählen oder sich in Quarantäne befinden. Auch alle, die in der Not **ein Gegenüber zum Ordnen der Gedanken benötigen** u.v.m.

KOSTENFREIE TELEFONISCHE
BEGLEITUNGEN FINDEN SIE
HIER AUFGELISTET:



AKUTE MEDIZINISCHE BETREUUNG:

Tel.: 1450 oder Tel.: 144, Ärztenotdienst: Tel.: 141
weitere Infos online unter <https://ordinationen.st>



KINDER & JUGENDLICHE

www.rettet-das-kind-stmk.at, Tel.: 03172/42559
Rat auf Draht; rund um die Uhr, anonym, Tel.: 147
Helpchat: www.haltdergewalt.at



KrisenInterventionsTeam Steiermark: Tel.: 0800 500 154

Tel: 142 (Notruf), tgl. 0-24 Uhr Online unter
www.telefonseelsorge.at

Ö3 Kummernummer Tel.: 116 123 tgl. 16-24 Uhr



FRAUEN-HELPLINE GEGEN GEWALT

Hilfestellungen, Entlastung; rund um die Uhr
Tel.: 0800 222 500 www.frauenhelpline.at

MÄNNER-NOTRUF

Tel.: 0800 246 247, www.maennernotruf.at



SENIOREN & ERKRANKTE

Für Pflegebedürftige Tel.: 0800 50 01 76

Tratschofon für Senioren:

Tel.: 0800 799 715, Mo-Do. 9-17 Uhr

Zusammengestellt von Martina Tripold-Pratscher,
Ihre psychologische Beraterin in Ihrer Nähe
wünscht besinnliche Weihnachtsfeiertage!

Mehr kostenfreie Adressen unter
www.gelassen-vital.at/hotlines



Die österreichische Lehre ist eine zukunftssträchtige Berufsausbildung, die international Vorbildwirkung hat. Mit ihr bietet Österreich eine optimale Verbindung zwischen der Vermittlung von praktischen Fertigkeiten, fachtheoretischem Hintergrundwissen und wichtigen Schlüsselqualifikationen. Wir wollen mit dieser Rubrik jungen Leuten eine Bühne bieten, ihre Motivation und ihren beruflichen Werdegang zu beschreiben.

Name: Michelle Haidinger

Alter: 16 Jahre

Lehrjahr: 1. Lehrjahr

Betrieb: KFZ Timischl

Was gefällt dir an deinem Lehrberuf?

Mir gefällt eigentlich alles, weil ich mich dafür interessiere. Doch vor allem, weil ich alles machen darf. Heute arbeite ich z.B. gerade an einer Windschutzscheibe. Zuerst muss ich sie ausschneiden, den restlichen Gummi herunterputzen und die neue Scheibe einsetzen und einkleben.

Warum hast du dich für die Lehre entschieden?

Ich wollte zuerst eine weiterführende Schule besuchen, jedoch hat sie mir dann nicht so zugesagt, bzw. war es nicht das, was ich mir vorgestellt habe. Ein weiterer Grund war die finanzielle Unabhängigkeit. Ich wollte nicht mehr auf meine Eltern angewiesen sein und selbst mein eigenes Geld verdienen, mit dem ich übrigens machen kann, was ich will.

Was war dir bei der Wahl deines Betriebes/deiner Firma wichtig?

Erstens habe ich darauf geachtet, dass der Betrieb in meiner Nähe und von meinem Zuhause gut erreichbar ist. Das hat viele Vorteile. Bei Schlechtwetter kann mich mein Vater, der in Gleisdorf arbeitet, einfach vor Arbeitsbeginn hierherbringen. Wichtig war mir ebenfalls einen „kleineren Betrieb“ zu wählen, weil man hier mehr zählt und etwas bedeutet - im Vergleich zu Großbetrieben.

Was würdest du jenen sagen, die überlegen, eine Lehre zu beginnen?

Mein Tipp: Unbedingt vorher Schnuppern gehen und die Entscheidung gut überlegen. Man sollte sich sicher sein.

Das Interview führte Frau Vizebürgermeisterin Alexandra Schloffer, BEd.

Name: Lukas Weinhappl

Alter: 18 Jahre

Lehrjahr: im Juli 2020 abgeschlossen

Betrieb: Lagerhaus Sinabelkirchen

Was gefällt dir an deinem Lehrberuf?

Mir gefallen besonders der Kontakt und der Umgang mit den Menschen. Ich mag auch meine Tätigkeiten. Derzeit kümmere ich mich um die Preisetiketten.

Warum hast du dich für die Lehre entschieden?

Hauptgrund war, dass ich mein eigenes Geld verdienen kann. Außerdem wollte ich keine höhere Schule besuchen, da mir keine gefallen bzw. mich keine angesprochen hat.



Was war dir bei der Wahl deines Betriebes/deiner Firma wichtig?

Ich habe diesen Betrieb gewählt, weil mich das Arbeitsklima und -umfeld von Anfang an angesprochen hat. Mir war sehr wichtig, dass ich in mein zukünftiges Team passe. Ich durfte beim Schnuppern die Tätigkeiten sowie meine Kolleginnen und Kollegen kennenlernen – alles hat für mich perfekt gepasst.

Was würdest du jenen sagen, die überlegen, eine Lehre zu beginnen?

Ich kenne jemanden, der unschlüssig war und deshalb das Polytechnikum besuchte. Dort hatte er die Möglichkeit in diverse Bereiche hineinzuschnuppern z.B. in den Handel oder Metallbereich. Er hat die Chance genutzt und jetzt bereits eine Lehrstelle gefunden. Sollte beim Schnuppern nichts Passendes dabei sein, kann man immer noch eine weiterführende Schule besuchen.

Name: Martin Teuschler

Alter: 34 Jahre

Lehrjahr: im August 2004 abgeschlossen, seit 19 Jahren im selben Betrieb

Betrieb/Firma: Tischlerei Pfeifer KG

Was gefällt dir an deinem Beruf?

Am besten gefällt mir das Arbeiten mit Holz. Ein lebender Werkstoff, nachhaltig und natürlich. Der Rohstoff Holz lässt sich gut verarbeiten und mit verschiedenen Materialien kombinieren. Der Beruf Tischler ist immer wieder aufs Neue faszinierend. Von einem kleinen individuell geplanten, maßgefertigten Kästchen, bis hin zu ganzen Raumgestaltungen ist alles dabei. Dies macht den Beruf so vielfältig und interessant.

Meine Kundinnen und Kunden persönlich zu beliefern, deren Freude wahrnehmen zu dürfen, wenn das Möbelstück fertig montiert wurde, motiviert und macht glücklich. Die Kundenzufriedenheit ist in unserem Betrieb sehr wichtig, denn nur zufriedene Kundinnen und Kunden sind langjährige Kunden.

Warum hast du dich für die Lehre entschieden?

Mein 9. Schuljahr absolvierte ich an der HTL Weiz. Schnell wurde mir klar, dass das nicht das Richtige für mich ist. Ich wollte stattdessen einen handwerklichen Beruf erlernen und machte mich auf die Suche nach einer Lehrstelle.

Was war dir bei der Wahl deines Betriebes/deiner Firma wichtig?

Bei der Wahl meines Lehrlingsbetriebes war mir besonders die Nähe bzw. die Erreichbarkeit wichtig. Im Vordergrund stand außerdem einen Betrieb zu finden, der Lehrlinge dabei unterstützt sich zu entwickeln und viel zu lernen. Als Lehrlingsprüfer muss ich leider immer wieder feststellen, dass sich ein schlechtes Arbeitsklima negativ auf die Fähigkeiten und das Niveau des Lehrlings auswirken. Deshalb ist eine freundliche Willkommenskultur für Lehrlinge und ein gutes Klima in der Firma unbedingt notwendig.

Was würdest du jenen sagen, die überlegen, eine Lehre zu beginnen?

Mir ist bewusst, dass diese Entscheidung im Jugendalter schwer ist. Das allerwichtigste bei der Auswahl eines Lehrberufes ist, Freude und Spaß an der Arbeit zu haben.

Die Interviews mit Lukas und Martin führte Frau Vizebürgermeisterin Alexandra Schloffer, BEd.



Name:

Bernhard Ober

Alter: 21 Jahre**Lehrjahr:** 2 Berufe ausgelernt, beim dritten Beruf im 1. Lehrjahr von einem Jahr**Betrieb:** Elektriker bei Elektro Windisch, ausgelernter Maurer und Lehrling als Schalzimmerer bei Fa. Lederer**Was gefällt dir an deinem Lehrberuf?**

Die Vielseitigkeit und das Geschick, die bei allen Gewerken auf der Baustelle zum Einsatz gebracht werden können, überzeugen mich. Die Erfahrung als Elektriker gepaart mit den Fertigkeiten als Maurer und als Schalzimmerer ergeben ein rundes Miteinander und sind gut einsetzbar.

Warum hast du dich für die Lehre entschieden?

Für mich bildet die Lehre in diesen Bereich ein gutes Fundament, als Facharbeiter gute Möglichkeiten meine Karriere weiter ausbauen zu können. Selbstständigkeit und Unabhängigkeit auch im finanziellen Bereich waren auch immer Teil meiner Überlegungen.

Was war dir bei der Wahl deines Betriebes/deiner Firma wichtig?

Grundlage für die erste Firma war sicherlich die Erfahrung des Schnupperns, meine Kollegen aus der nahen Umgebung und weiter als Einstieg in die Firma als Baufacharbeiter das gute Image der Baufirma.

Was würdest du jenen sagen, die überlegen, eine Lehre zu beginnen?

Wer eine Lehre beginnt, hat immer die Wahl und immer die Möglichkeit, sich persönlich entwickeln und bilden zu können. Ein erster Schritt in eine gute Zukunft ist es allemal, der persönliche Einsatz und das Engagement entscheiden maßgeblich über den Erfolg. Möglich ist viel – große Chancen warten auf jeden.

Das Interview führte Herr Vizebürgermeister DI Josef Gerstmann.

CONSENS

Versicherungsmakler GmbH

Frohe Weihnachten
und ein
gesundes neues
Jahr 2021
wünschen Ihnen

**Michael Otter**

Versicherungsmakler
 Büro Sinabelkirchen

Mobil: 0664/370 90 45

E-Mail: michael.otter@consens.vg

**Franz König**

Versicherungsmakler
 Büro Markt Hartmannsdorf

Mobil: 0664/233 51 46

E-Mail: franz.koenig@consens.vg

Auch online unter

www.consens.vg

Es beruhigt, **richtig** versichert zu sein ... **CONSENS**



1. Nachtragsvoranschlag 2020 der Marktgemeinde:

Aufgrund der COVID-Situation wurden die im VA 2020 beschlossenen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Erträge und Einzahlungen für 2020 angepasst.

Weiters wurden in den Bereichen Außenanlage des Kindergartens, Blackout-Vorsorge für das Amtshaus, Neubau des Rüsthauses der Freiwilligen Feuerwehr Gnies, Veränderungen vorgenommen. Der vorgelegte 1. Nachtragsvoranschlag 2020 der Marktgemeinde Sinabelkirchen wurde beschlossen.

Wegvermessung:

Für die Weganlage, Wegprojekt Grundstück 1064/2 und 1077 in der KG Obergroßau, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes GZ: 20/551 TLG vom 15.09.2020 des Prof. Dipl.-Ing. Johannes Vallant, 8570 Voitsberg, wird die grundbücherliche

Durchführung nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz beantragt.

Wegvermessung:

Für die Weganlage, Wegprojekt Pufswald in der KG Sinabelkirchen, wurde die Endvermessung vorgenommen. Auf Grundlage des Teilungsplanes GZ: 12440-T/19, vermessen am 09.07.2020, der Permann & Schmaldienst Vermessung ZT GmbH, wird die grundbücherliche Durchführung nach § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz beantragt.

Zuschuss der Gemeinde bei der Schließung von artesischen Brunnen:

Bei einer angeordneten Schließung eines artesischen Brunnens wird von der Gemeinde ein finanzieller Zuschuss von 30 % der Schließungskosten bis zu einer maximalen Höhe von Euro 1.000,- je Brunnen gewährt, unter Vorlage der Rechnungen und des Schließungsprotokolls.

Aus dem Bauamt:

Gut geplant ist halb gebaut!



Vom Carport bis zum Eigenheim, von der Stützmauer bis zur simplen Einfriedung... Vielfältig sind die Wünsche

für den eigenen Grund und Boden. Jedoch gerade, wenn man sich zum ersten Mal ein Bauvorhaben in den Kopf setzt, wird der Weg bis zur Baubewilligung oftmals unterschätzt. Frustration und ein verzögerter Baubeginn können die Folge sein.

Ist der Baugrund erst einmal vorhanden, kann ein guter Planer in der Regel schon aufzeigen, welche Dokumente, Nachweise und Pläne für eine erfolgreiche Einreichplanung notwendig sind. Im Allgemeinen ist die Baubehörde aber immer eine empfehlenswerte erste Anlaufstelle für die verschiedensten auftretenden Fragen und Probleme.

Einer der wichtigsten Punkte, welcher hier direkt beantwortet werden kann: Ist mein Vorhaben gemäß Steiermärkischem Baugesetz **baubewilligungspflichtig** oder nur **meldepflichtig**? Trifft ersteres zu, kann mein Vorhaben im **vereinfachten Verfahren** durchgeführt werden oder benötige ich eine **Bauverhandlung** mit einem Bausachverständigen? Je nach zulässigem Verfahren gibt es unterschiedliche Anforderungen an die erforderlichen Unterlagen und Nachweise. Das Bauamt gibt darüber Auskunft und kann im Zuge bereits auf möglicherweise zusätzlich geltende Vorschriften und Verordnungen hinweisen, welche einem auswärtigen Planer oft gar nicht bewusst sind (z.B. Verordnung der Marktgemeinde Sinabelkirchen „Gestaltung von Freiflächen

und Einfriedungen 2019“).

Hat man endlich alle notwendigen Dokumente und Pläne beisammen, gegebenenfalls die Zustimmung der zukünftigen Nachbarn (dabei kann es sich nicht nur um Personen, sondern auch um öffentliche Institutionen wie z.B. die Landesstraßenverwaltung handeln), steht einem persönlichen Einreichen im Marktgemeindeamt nichts mehr im Wege.

An dieser Stelle sollte man sich auch bewusst machen, dass die Prüfung der eingereichten Dokumente in der Regel nicht von heute auf morgen stattfinden kann und etwas Geduld geboten ist. Möglicherweise sind nach erster Durchsicht noch weitere Verbesserungen notwendig oder ausführlichere Dokumente nachzureichen. Hinzu kommt: Eine große Gemeinde hat viele Mitglieder mit vielen baulichen Wünschen. Eingehende Anträge werden bei Vollständigkeit in entsprechender Reihenfolge bearbeitet und die Erstellung des zugehörigen Baubescheides erfolgt nach umfassender Prüfung aller Unterlagen sehr gewissenhaft.

Daher gilt: Rechtzeitig und im Voraus planen, Spielraum für Verwaltungs- und Bewilligungsabläufe einkalkulieren, stress- und frustfrei durch die Planungs- und Bauzeit kommen!

Für allgemeine Beratungsgespräche steht das Bauamt Sinabelkirchen in der Regel gerne während der Zeiten des Parteienverkehrs **montags von 8-12 Uhr** sowie **freitags von 8-12 und 14-18 Uhr** zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis, dass umfassendere Beratungsgespräche nur mit **telefonischer Terminvereinbarung** unter **03118 2211 24** möglich sind. (**Hinweis:** Möglicherweise gibt es aktuell abweichende Covid-19 Öffnungszeiten oder stark reduzierten Parteienverkehr! Die aktuelle Vorgangsweise wird gerne telefonisch vom Gemeindeamt beauskunft.)

Die Bezirkskammer Weiz ist verlässlicher Ansprechpartner für Interessenvertretung, Beratung, Förderabwicklung sowie Aus- und Weiterbildung für alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe aller Produktionssparten und der bäuerlichen Jugend – besonders in Zeiten der Veränderung.



*Josef Wumbauer, Kammerobmann
Ursula Reiter, Bezirksbäuerin
DI Johann Rath, Kammersekretär*

Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Weiz

Florianigasse 9, 8160 Weiz

Telefon 03172/2684-0

bk-weiz@lk-stmk.at

www.stmk.lko.at/weiz

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

**Stark in
die Zukunft.**

lk

**Landwirtschaftskammer:
Die Bäuerinnen und Bauern**

wählen am 24. Jänner 2021

ihre Vertretung.



**Nützen Sie bitte auch
die Briefwahl!**

Wahlkarte von 12. bis 19. Jänner 2021
in Ihrem Gemeindeamt anfordern!

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark



Das war das Jahr 2020 in Bildern!



Das Sammeltaxi der Oststeiermark SAM startete auch in Sinabelkirchen.



Der Gutschein des Vereins Sinabelkirchner Wirtschaft für dich etablierte sich als beliebtes Geschenk.



Ein elektrischer Renault Zoe für die Dienstfahrten der Gemeindebedienstete.



Feier mit den Jubilarinnen und Jubilaren des Jahres 2019 im Februar vor Corona.



Ein neues Verkehrskonzept für den Gewerbepark Untergroßau wurde erstellt.



Ein neues Fahrzeug für die FF Sinabelkirchen.



Erweiterung bei Michi's Hairstyle.



Firmenübergabe Tischlerei Pfeifer.



Die Zeit der Mund-Nasen-Schutz begann.



Errichtung eines kleinen Parkes und von Parkplätzen beim ehemaligen Berghold-Haus im ersten Lockdown.



Corona-Zeit für den Bildungscampus Sinabelkirchen.



Ein neuer Alltag im Kindergarten 2020.



Pilotprojekt Camping-Stellplatz in der Siniwelt startete 2020.



Der neue Gemeinderat der Marktgemeinde Sinabelkirchen.



Ferien Spaß für Mädchen.



Ferienstpaß für Buben.



Der neue Kreisverkehr im Gewerbepark Untergroßau wurde errichtet.



Die Außenanlage für den Kindergarten Sinabelkirchen wurde komplett erneuert.



Es gibt viele neue Spielgeräte für den Kindergarten Sinabelkirchen.



Ein neuer Pfarrer, Hr. Mag. Giovanni Prietl, für die Pfarre Sinabelkirchen.



Viele neue Wohnungen ließen die Einwohnerzahl unserer Marktgemeinde auf 4.400 ansteigen.

Neue ÖWG Wohnungen in Gnies-Vorstadt



Am 16. November 2020 war es soweit! Die neuerrichteten Wohnungen der ÖWG in Gnies-Vorstadt konnten an die Bewohnerinnen und Bewohner übergeben werden. Drei neue Wohngebäude mit jeweils sechs Wohnungen konnten bezogen werden.



Vorweihnachtlicher Glanz

Herzlicher Dank geht an Frau Eleonora Lang und Frau Christa Nagl für das liebevolle Dekorieren der Kirchenstiege in Sinabelkirchen. Heuer wurde auch der Eingang der Pfarrkirche Sinabelkirchen von den beiden Damen weihnachtlich geschmückt.



Brückensanierungen



Im November 2020 wurden im Bereich der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt gleich zwei Brücken saniert. Einmal die Fußgängerbrücke von der Siniwelt in den Gewerbepark Untergroßau, und einmal die breite Brücke zum Skaterplatz der Siniwelt. Am Freitag, 20. November 2020, fand das Projekt mit der Asphaltierung der Verkehrsfläche den Abschluss. Damit konnte noch ein wichtiges Projekt im Jahr 2020 umgesetzt werden.



Werte Mitbewohnerinnen und Mitbewohner der Marktgemeinde Sinabelkirchen!

Das Jahr 2020 war bisher weitgehend von der Corona-Pandemie geprägt und hat jedem Einzelnen viel Disziplin und gravierende Einschränkungen abverlangt.

Trotz allem gibt es eine Vielzahl von gesetzlichen Neuregelungen, die nicht ausschließlich aufgrund der Pandemie geschaffen wurden und werde ich nachstehend die Eckpunkte einiger ausgewählter Neuregelungen darstellen.

Sonderbetreuungszeit:

Unter der Voraussetzung, dass die notwendige Betreuung Minderjähriger bis einschließlich des 14. Lebensjahres, die Versorgung von Menschen mit Behinderung und pflegebedürftigen Personen aufgrund von Schließungen von Kindergärten und/oder Schulen, Tagespflegeeinrichtungen oder vorübergehende Schließungen von privaten Pflegediensten nicht gesichert ist, sollen die Arbeitnehmer, die die Versorgung dieser Personen übernehmen, rückwirkend ab 01. November 2020 einen Rechtsanspruch auf eine Sonderbetreuungszeit im Ausmaß von 4 Wochen, derzeit 3 Wochen, auch in Teilen sowie ganz- oder halbtätig, erhalten, sofern die notwendige Betreuung bzw. Pflege nicht sichergestellt werden kann – ein entsprechender Nationalratsbeschluss ist bereits gefasst, der noch vom Bundesrat zu genehmigen und vom Bundespräsident zu unterfertigen ist. Bis zum Inkrafttreten dieser Neuregelung bedarf es einer entsprechenden Vereinbarung mit dem Arbeitgeber.

Anspruch auf Pflegekarenz und Pflegeteilzeit:

Seit 01. Jänner 2020 haben Arbeitnehmer in einem Betrieb mit mehr als fünf Mitarbeitern, deren Beschäftigungsverhältnis zumindest seit drei Monaten ununterbrochen besteht, einen Rechtsanspruch auf zwei Wochen Pflegekarenz bzw. Pflegeteilzeit (Herabsetzung der Arbeitszeit auf bis zu 10 Wochenstunden) zur Pflege naher Angehöriger. In diesen zwei Wochen ist mit dem Arbeitgeber eine schriftliche Vereinbarung zu schließen, den Zeitraum der Pflegekarenz oder Pflegeteilzeit auf bis zu drei Monaten (unter Einrechnung der 14 Tage) zu verlängern. Kann mit dem Arbeitgeber eine derartige Vereinbarung nicht geschlossen werden und ist die Pflege weiterhin erforderlich, verlängert sich der Zeitraum auf weitere zwei Wochen. Der Rechtsanspruch beträgt daher maximal vier Wochen.

Eine weitere Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Pflegeteilzeit oder Pflegekarenz ist, dass der/die zu pflegende Angehörige Pflegegeld der Pflegestufe 3

(bzw. Pflegegeld der Stufe 1 bei Minderjährigen oder an Demenz erkrankten nahen Angehörigen) erhält. Als nahe Angehörige gelten Ehegattinnen/Ehegatten und deren Kinder, Eltern, Großeltern, Adoptiv-, Stief- und Pflegeeltern, Kinder, Enkelkinder, Stiefkinder, Adoptiv- und Pflegekinder, Lebensgefährtinnen/Lebensgefährten und deren Kinder, eingetragene Partnerinnen/eingetragene Partner und deren Kinder, Geschwister sowie Schwiegereltern und Schwiegerkinder.

Freistellung von freiwilligen Mitgliedern von Hilfsorganisationen:

Seit 01. September 2019 haben Arbeitnehmer als freiwillige Mitglieder von Blaulichtorganisationen, Katastrophenhilfsorganisationen oder Bergrettungsdienstes, Anspruch auf Entgeltfortzahlung für die Zeit ihres Einsatzes bei einem Großschadensereignis, wenn sie dadurch verhindert sind, ihre Arbeitspflicht aufgrund ihres Beschäftigungsverhältnisses zu erfüllen, vorausgesetzt, dass der Arbeitnehmer das Ausmaß und Lage der Dienstfreistellung mit dem Arbeitgeber im Vorfeld vereinbart.

Für die Gewährung der Dienstfreistellung unter Entgeltfortzahlung erhalten die Arbeitgeber aus dem Katastrophenfonds pro freigestelltem, im Einsatz befindlichen Arbeitnehmer eine pauschale Abgeltung von Euro 200,00 pro Tag. Als Großschadensereignis gilt ein Ereignis, dessen Eindämmung, Beseitigung bzw. Bekämpfung durchgehend in einem Zeitraum von mindestens acht Stunden insgesamt mehr als einhundert Personen für den Einsatz erforderlich sind.

Ich bedanke mich auch in diesem Jahr für das mir so zahlreich entgegengebrachte Vertrauen und freue mich Ihnen in rechtlichen Angelegenheiten auch im neuen Jahr zur Verfügung stehen zu können.

Aufgrund der nunmehrigen sanften Lockerungen der Covid-Maßnahmen durch die Bundesregierung bin ich zuversichtlich, dass wir mit aller gebotenen Vernunft und Selbstdisziplin im Kreise unserer Liebsten besinnliche Weihnachten erleben können.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Mag. Karl Fladerer



Leserbrief

Frohe Weihnachten! Für wen? Der Heilige Abend hat viele Gesichter. Beim Wort Weihnachten denken wir an leuchtende Kerzen, geschmückte Christbäume und glänzende Kinderaugen. Aber diese Nacht hat viele Gesichter.

Heiliger Abend: In Deutschland erstrahlen tausende Christbäume. Aber am gleichen Abend werden im brasilianischen Regenwald Indigene von Landräubern erschossen.

Heiliger Abend: In Frankreich biegen sich die Gabentische. Aber am gleichen Abend suchen Straßenkinder in Beirut in den Trümmern nach Essensresten.

Heiliger Abend: Im Petersdom läuten die Glocken. Aber am gleichen Abend leben Menschen im Flüchtlingslager auf Lesbos in Schlamm und Abfall.

Heiliger Abend: In Österreich werden tausende Kinder beschenkt. Aber am gleichen Abend schlafen in Bangladesch Textilkavinnen unter ihren Nähmaschinen erschöpft ein.

Bei uns in Europa dominiert das Geld das Weihnachtserlebnis. Wachstum heißt das Zauberwort. Aber was bedeutet Geld wirklich? Abschließend ein paar Gedankensplitter zum Nachdenken.

Mit Geld kannst du...

...ein Haus kaufen, aber keinen häuslichen Frieden.

...eine Uhr kaufen, aber keine Zeit.

...ein Bett kaufen, aber keinen Schlaf.

...ein Buch kaufen, aber kein Wissen.

...einen Arzt kaufen, aber keine Gesundheit.

...Sex kaufen, aber keine Liebe.

Frohe Weihnachten!

Josef Rosenberger

Information zum Friedenslichtlauf- Abholung Friedenslicht 2020

Der Friedenslichtlauf kann heuer leider aufgrund der Corona-Lage nicht stattfinden.

Das Friedenslicht kann am 24. Dezember 2020 von 9.00 bis 12.00 Uhr bei allen fünf Rüsthäusern der Marktgemeinde Sinabelkirchen abgeholt werden.

Am Nachmittag kann das Friedenslicht in der Pfarrkirche Sinabelkirchen abgeholt werden.



Leserbrief

Mit spitzer Feder!

„Ich habe gelernt, gib nie auf im Leben, denn es gibt immer wieder wunderbare Menschen, die für dich da sind und versuchen wieder ein STRAHLEN in deine Augen zu zaubern!“

(Autor unbekannt)

In Zeiten wie diesen besteht leider nicht oft die Möglichkeit DANKE zu sagen. Danke an die Nachbarn, Kinder, Freundinnen und Freunde. Ich möchte es auf diesem Weg sagen. Danke an alle, die in dieser Zeit Verantwortung für andere übernommen haben, z.B. Einkäufe oder Medikamente holen. In dieser düsteren Zeit sind viele Bewohnerinnen und Bewohner von uns gegangen. Bei vielen konnte man sich nicht verabschieden oder Danke sagen. In Zeiten wie diesen müssen wir viel in Kauf nehmen, können es leider nicht ändern. Dieser Virus hat nicht nur Menschen, Wirtschaft, Landwirtschaft lahmgelegt. Ich weiß, wovon ich spreche. Anfang April hat mich dieser Virus auch erwischt, und noch heute leide ich darunter. Also bitte haltet Abstand! Ich weiß, es ist schwer. Die Maske und diverse Mittel für Hände und Arbeitsflächen helfen. Ein Danke für die vielen Genesungswünsche. Jedes Gespräch tut in dieser Zeit gut. Machen Sie bitte davon Gebrauch. Rufen Sie einen lieben Menschen an, von dem Sie schon lange nichts mehr gehört haben. Er/Sie wird sich freuen, in einer Zeit wie dieser.

Diese Krise ist eine Geschichte mit einem Anfang und einem Ende, nur das Ende ist noch nicht in Sicht. Jeder hat Sehnsucht nach dem normalen Leben. Verzicht auf Urlaub, Feiern, Freunde treffen, Kontakte meiden. Es sind und waren düstere Aussichten. Wir lassen uns nicht unterkriegen, mit Hilfe oder ohne. In dieser Zeit lernt man die Menschen noch besser kennen. Jene, die sich weg- oder umgedreht haben, auch sie kann es erwischen!

Also aufstehen, Krone richten, weitergehen! Oder:



Aus Steinen, die dir in den Weg gelegt werden, kann man sich was Schönes bauen.

An die Marktmusik Sinabelkirchen: Ich möchte mich herzlich bei unserer Marktmusik bedanken, für das überraschende Geburtstagsständchen! Danke vielmals!

Volkshilfe-Aktion: Leider gab es heuer keine Urlaubsaktion. Ich hoffe, dass es 2021 eine gibt. Es gab auch keinen Stand vorm Billa. Damit verbunden auch keinen Mehlspeisenverkauf. Danke für euer Verständnis.

Das ganze Jahr war anstrengend, für viele nicht normal, ganz gleich in welchem Bereich, von ganz Klein, Kindergarten, Schule, Beruf oder Pension.

Ich wünsche euch allen eine besinnliche Adventszeit. Die Kerzen, die jetzt leuchten, mögen euch Frieden schenken, Wärme in die Herzen lenken.

Ein großes Danke an alle, die Hilfe weitergeben.

Ein friedvolles Weihnachtsfest!

Ingrid Groß

Weisenbläser Franz Reithofer – mit Instrument auf den Berg!

Franz Reithofer aus Sinabelkirchen ist seit September 2019 im Ruhestand und widmet sich neben seinem Sport intensiv der Musik. Viele organisierte Wanderungen begleitet er mit Gesang, Jodeln, Trompete und Alphorn, und er ist auch Weisenbläser.



Foto: Franz Maier

Stellst du dich unseren Leserinnen und Lesern bitte kurz vor?

Ich heiße Franz Reithofer und wohne mit meiner Frau Gabriele und mit meinen beiden Töchtern Matthäa, 23, und Benita, 19, seit dem Jahre 1998 in Sinabelkirchen.

Was war dein Beruf bevor du deinen Ruhestand angetreten hast?

Kriminalbeamter beim Landeskriminalamt Steiermark, Ermittlungsbereich Raub (Bank- und Geschäftsüberfälle).

Was war deine größte berufliche Herausforderung?

Zu jeder Tages- und Nachtzeit plötzlich zum Dienst gerufen zu werden, unabhängig von meinem Dienstplan.

Welche Musikinstrumente spielst du?

Ich spiele seit meinem 10. Lebensjahr Trompete. Während meiner zweijährigen Tätigkeit bei der Militärmusik Steiermark schaffte ich die Aufnahmeprüfung ins Konservatorium Graz. Ab dem 5. Studienjahr begann ich mit dem Ergänzungsfach Klavier. Während meiner Tätigkeit bei der Cobra wurde ich als Signaltrompeter bei Staatsbesuchen eingesetzt.

Wie bist du zum Weisenblasen gekommen?

Ich bin beim Alpenverein Weiz und nahm an sehr vielen hochalpinen Wanderungen teil. In meinem Rucksack hatte ich immer meine Trompete mit und spielte auf jedem Gipfel der 3000er. In den letzten Jahren nahm ich in Hohentauern an einigen Alphorn- und Weisenbläserkursen teil. Seit Juni dieses Jahres treffe ich mich wöchentlich mit meinem Weisenbläserkollegen Peter Brandl aus Ludersdorf zum Weisenblasen.

Seit wann bist du Mitglied in der Marktmusik Sinabelkirchen, und was gefällt dir daran am besten?

Als gebürtiger Weizer war ich 18 Jahre lang bei der Elin-Stadtkapelle Weiz als Trompeter tätig. Seit dem Umzug in unser Haus in Sinabelkirchen spiele ich schon seit 1999 bei der Marktmusik mit. Mir gefällt die tolle Gemeinschaft und mich fasziniert jedes Jahr, mit welchem Einsatz jeder einzelne Musiker und Musikerin auch beim Auf- und Abbau unseres Osterkonzertes dabei ist. Und musikalisch setzten sich die bisherigen Kapellmeister sehr professionell ein, und man lernt als Musiker nie aus.

Ist dein Hauptinstrument die Trompete oder das Flügelhorn?

Ich bin in erster Linie Trompeter und betreibe das Weisenblasen aufgrund des weichen Tons seit heuer mit dem Flügelhorn. In der Blasmusik spielen die Flügelhornisten die Melodie, und ich schmettere als „geborener“ Trompeter die Signale und Übergänge mit einem scharfen Trompetenton hinein, und das



Steckbrief: Franz Reithofer

Geboren 14.12.1963 in Weiz, verheiratet mit Gabriele, zwei Töchter Matthäa und Benita
Polizist (Ruhestand), Snowboardlehrer, Konditionstrainer
Freizeit: Singen, Jodeln, Musizieren.

mache ich mit Leidenschaft. Beim Weisenblasen sind aber keine scharfen Töne erwünscht, und deshalb nehme ich da auch wie mein Kollege Peter Brandl ein Flügelhorn.

Welche Sportarten hast du bereits ausgeübt beziehungsweise übst du aktiv noch aus?

Ich bin ein Allround-Sportler und habe als einziger Österreicher bei der Bundessportakademie Graz und Innsbruck 10 staatliche Ausbildungen erfolgreich absolviert. Staatlich geprüfter Instruktor für Schilanglauf und Schiwandern, Schi alpin D-Trainer (eigener Teil der Trainerausbildung), Snowboard, Schikondition, Schwimmen (Brust, Kraul, Rücken, Delphin), Inlineskating, Mountainbike, Fit-Sport für Erwachsene, staatlich geprüfter Trainer für Kondition und Koordination, staatlich geprüfter Snowboardlehrer (Bundessportakademie Innsbruck).

Welche von allen deinen vielseitigen und unterschiedlichen Freizeitaktivitäten bedeutet dir im Moment am meisten?

Am stolzesten bin ich auf meine Laufbahn als Wasser- und Turmspringer, wo ich mir alles ohne Trainer selbst beigebracht habe. Ich machte in meinen besten Jahren den 3 1/2 Salto vorwärts, dreifach Rückwärtssalto, zweifach Auerbachsalto und Delphin-salto. Ich machte auch Turnübungen am 10 m Turm (Handstand, mit den Fersen hängend etc.). Meinen Paradesprung 2 1/2 Salto vom 10 m Turm möchte ich trotz gesundheitlicher Probleme noch ein paar Jahre schaffen.



Volkstanzen mit Gattin Gabriele

und musste in den vorzeitigen Ruhestand treten. Jetzt geht es mir wieder besser.

Abschließend eine allgemein gehaltene Frage: Was ist dir wichtig?

Familie und glücklich sein. Die Ausübung des jeweiligen Berufes sollte Freude bereiten. Ich bin sehr froh, dass meine Frau einen sicheren Beruf als Lehrerin hat, und dass meine Töchter den ersehnten Beruf (Hebamme und Physiotherapeutin in Ausbildung) ergriffen haben. Ich habe auch nie bereut, bei der Polizei gewesen zu sein, habe aber in den letzten Jahren schwere psychosomatische Probleme gehabt

Tipp!

Am Nachmittag des Heiligen Abend spielen Peter Brandl und Franz Reithofer von der Marktmusik Sinabelkirchen im Bereich der Pfarrkirche in Sinabelkirchen von 15.00 bis 15.30 Uhr Adventweisen und Weihnachtslieder. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Demenz-Kompetenzstelle:



Wir möchten Sie darüber informieren, dass am 01. Dezember 2020 das Angebot der Weiz Sozial GmbH „Demenz-Kompetenzstelle“ eröffnet wurde.

Das Projekt richtet sich an Personen mit einer Demenzdiagnose oder einer aufgrund von Symptomen vermuteten Demenz, an pflegende Angehörige sowie Netzwerkpartnerinnen und Netzwerkpartner. Wir informieren, beraten und geben Ihnen Orientierungshilfen. Unser Ziel ist es, ausführliche Informationen bzgl. der Demenzerkrankung sowie praktische und emotionale Unterstützung für die bestehenden/ bevorstehenden Veränderungen zu geben sowie Entlastungsangebote für Angehörige zu schaffen.

Unser Angebot umschließt

- die telefonische und persönliche Erstberatung,
- die Vermittlung zur diagnostischen Abklärung bei Fachärztinnen und Fachärzten sowie
- die Beratung und Unterstützung für die bestehenden Herausforderungen im täglichen Leben, wie zum Beispiel Alltagsgestaltung, Kommunikationsverhalten, technische Hilfsmittel, Betreuungs- und Pflegemöglichkeiten, finanzielle Fördermöglichkeiten u.v.m..

Die beschriebene Unterstützungsmöglichkeit ist ein kostenloses Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger, die im Bezirk Weiz wohnhaft sind. Unsere Beratungen können am Dienstag von 13.00 bis 15.00 Uhr oder am Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr stattfinden.

Bei Fragen, für Informationen und Terminvereinbarungen kontaktieren Sie Frau Dagmar Unterberger, Tel. 0664 2357055 oder E-Mail: demenzkompetenz@weiz-sozial.net.

Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme Ihrerseits!



Steiermärkische Berg- und Naturwacht, Körperschaft öffentlichen Rechts, Ortseinsatzstelle Markt Hartmannsdorf Sinabelkirchen:

Liebe Gemeindebewohnerinnen, liebe Gemeindebewohner!

Ein ereignisreiches Jahr für uns alle geht zu Ende. Wir haben uns wieder bemüht, für den Schutz unserer Tier- und Pflanzenwelt tätig zu sein, was nicht immer ganz leicht ist.

In der Marktgemeinde Sinabelkirchen sind als angelobte Berg- und Naturwächter tätig: Elke Groß, Tel. 0664 4979026, und Robert Groß, Tel. 0664 9799430. Beide haben zusätzlich die Ausbildung zu Gewässeraufsichtsorganen und Schlangenbeauftragten absolviert.

Barbara Kochauf, Tel. 0677 61439674, und Erich Kochauf, Tel. 0677 63138904. Beide haben zusätzlich die Ausbildung zur Biberberaterin, zum Biberberater gemacht.

Marko Zügner, Tel. 0660 5957937.

Momentan in der Ausbildung zum BNW befinden sich: Mag. Germaid Puhr, Tel. 0660 4137999, und Dr. Helmut Kobelbauer, Tel. 0676 3968 318

Wir werden auch im nächsten Jahr wieder aktiv für den Umwelt- und Naturschutz tätig sein. Wenn es Probleme, Fragen oder Hinweise gibt, bitte einfach anrufen! Abschließend wünschen wir ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

OEL Rupert Lorenzer

Corona-Massentestungen in Sinabelkirchen



Am Samstag, 12. Dezember 2020, und am Sonntag, 13. Dezember 2020, fanden die ersten Corona-Massentestungen in der Sport- und Kulturhalle der Marktgemeinde Sinabelkirchen statt.

Eingeladen zu unserem Teststandort wurden alle Bewohnerinnen und Bewohner aus den Gemeinde St. Margarethen an der Raab, Markt Hartmannsdorf und Sinabelkirchen.

Am Samstag haben 744 Personen und am Sonntag 464 Personen, also insgesamt 1.208 Personen an den

Testungen teilgenommen. Wie in allen anderen Teststandorten war auch in Sinabelkirchen die Beteiligung sehr gering und lag unter den Erwartungen. Von den 1.208 getesteten Personen war kein einziger Test positiv. Der Rückstau bzw. die Wartezeiten bei den Testungen am Samstagvormittag lagen nicht im Bereich der Marktgemeinde oder des Bundesheeres, sondern am Anmelde-system des Bundes.

Ich bedanke mich bei allen privaten Helferinnen und Helfern, Gemeinderäten/innen, Gemeindebediensteten, Feuerwehren, Rotes Kreuz und dem Bundesheer für die tolle Arbeit, die geleistet wurde und den großen Einsatz, um die Testungen durchführen zu können. Ein großer Danke geht auch an alle Personen, die sich testen ließen und damit beigetragen haben, die Ausbreitung der Pandemie einzuschränken.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer



Freiwillige Feuerwehr Gnies:



Zukunft gemeinsam gestalten

Ein herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu. Corona hatte auch das Feuerwehrgeschehen fest im Griff. Vieles war anders und schwieriger, als in den vergangenen Jahren. Doch auch in herausfordernden Zeiten können sich alle Bürgerinnen und Bürger auf uns verlassen. Ganz besonders freuen wir uns, dass wir Frau Dr. Renate Puntigam, als neue Feuerwehrärztin in unserem Team begrüßen dürfen.

In den vergangenen Jahren wurden die Anforderungen an die Feuerwehren, vor allem im Katastrophenschutz, immer vielseitiger. Ein neues Rüsthaus für Gnies wurde vor vielen Jahren als eines unserer Ziele definiert. In den Besprechungen mit allen fünf Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Sinabelkirchen in den letzten Jahren war es immer wieder Thema, und wir von der FF Gnies waren gerne bereit, darauf zu warten, bis wir mit einem Projekt an der Reihe sind. Leider kam durch die Corona-Pandemie vieles anders als geplant. Nichtsdestotrotz bemühen wir uns, gemeinsam mit der Marktgemeinde Sinabelkirchen, dieses Projekt auf Schiene zu bringen.

Unser Rüsthausneubau soll im Jahr 2021 gestartet werden. Das alte Rüsthaus hat ausgedient und kann die geforderten baulichen und sicherheitstechnischen Standards nicht mehr erfüllen. Frauen sind mittlerweile vom aktiven Feuerwehrdienst nicht mehr wegzudenken. Unser Rüsthaus in Gnies ist zum Beispiel auch in dieser Hinsicht absolut nicht mehr zeitgemäß. Ein neues Rüsthaus soll ein Meilenstein für die Sicherheit der Bevölkerung der gesamten Marktgemeinde Sinabelkirchen und ein Blickfang für das Gnieser Ortsbild werden. Es beinhaltet eine neue Fahrzeughalle mit zwei Stellplätzen, eine Waschbox für Ausrüstung, Atemschutzwerkstatt, Kommandozentrale, Büro, Schulungs- und Aufenthaltsräume sowie Garderoben und getrennte Sanitäreinrichtungen für Frauen und Männer. Alle Einrichtungen werden auf dem neuesten Stand der Technik sein und somit einen sehr hohen Sicherheitsstandard für die Bevölkerung sowie die Kameradinnen und Kameraden bieten. Um dieses Bauvorhaben umsetzen zu können, sind wir als FF Gnies sehr gefordert. Viele freiwillige Stunden müssen aufgebracht werden, um den Umbau voranzutreiben. An dieser Stelle gleich im Voraus ein großes Dankeschön und „Vergelt's Gott!“ an alle Helferinnen und Helfer.

Große Dankbarkeit sprechen wir den politischen Verantwortungsträgern aus, welche der Arbeit der Feuerwehren wohlwollend gegenüberstehen. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen mit unserem geschätzten Bürgermeister Emanuel Pfeifer trat dafür ein, über Bedarfszuweisungen Gelder für unsere Gnieser Feuerwehr vom Land Steiermark zu lukrieren.

Wir bauen bei der Umsetzung dieses Projekts auch auf die tatkräftige finanzielle Unterstützung der Bevölkerung. Ob wir die alljährliche Haussammlung durchführen werden dürfen, wird sich erst zeigen. Wir planen auf jeden Fall eine Baustein-Aktion, um die doch sehr hohen Investitionskosten mitfinanzieren zu können. Als Dankeschön für Ihre Unterstützung, werden als gestalterisches Element im Rüsthausbau, alle Spenderinnen und Spender verewigt, um noch in Jahren an das Projekt zurückzudenken und auf die Nachhaltigkeit dieses Baues hinzuweisen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gnies bedanken sich schon jetzt recht herzlich bei allen für die Mithilfe beim und/oder Ihre Spende zum Bau unseres neugestalteten Rüsthauses. Bitte bedenken Sie! Auch wenn sich das neue Rüsthaus in der KG Gnies befindet, ist es ein Gewinn für die gesamte Marktgemeinde Sinabelkirchen.

Ihr Albert Winter

HBI FF Gnies

*Komm zur FF Gnies!
Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.*

Freiwillige Feuerwehr Untergrossau:

Die FF Untergrossau bedankt sich bei der Bevölkerung recht herzlich für die großartige finanzielle Unterstützung in diesem schwierigen Jahr. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund!





Freiwillige Feuerwehr Obergroßau: Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen



Nach wochenlangem Üben fand am 05. September 2020 die GAB 1 (Grundausbildung Teil 1) Abnahme für den Abschnitt 5 Sinabelkirchen in Markt Hartmannsdorf statt. Die GAB 1 besteht aus einem theoretischen Teil wo Multiple Choice Fragen am PC beantwortet werden müssen sowie aus einem praktischen Teil. Dieser umfasst das Abarbeiten von zwei unterschiedlichen Einsatzszenarien, einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und einem Brandeinsatz. Herzliche Gratulation unseren Kameraden/innen Stephan Dunkl, Lisa Kaufmann und Jake Simpson. Alle Drei haben diesen ersten Teil ihrer Grundausbildung mit Bravour gemeistert. Am 26. September folgte die GAB 2 (2. Teil der Grundausbildung) in der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring. Auch hier haben alle oben genannten Kameraden und die Kameradin mit sehr gutem Erfolg bestanden und sind seither offiziell im Aktivstand unserer Feuerwehr. Das bedeutet sie dürfen von nun an auch bei Einsätzen mitfahren.

Ausflug der Feuerwehrausschussmitglieder

Als Dank für die geleistete Arbeit unsere Ausschussmitglieder im Jahr 2019, veranstalteten wir heuer einen kleinen Ausflug zur Bierwerkstatt - Grafen Bier nach Nestelbach bei Ilz. Ursprünglich war der Ausflug für das Frühjahr 2020 geplant, wir mussten ihn aber Corona bedingt auf August dieses Jahres verschieben. In der Bierwerkstatt angekommen erwartete uns bereits der im Holzofen hausgemachte Krustenbraten als Stärkung. Danach folgte eine Führung durch die Brauerei, welche Richard Graf mit seiner Frau Claudia liebevoll betreibt, und wir besichtigten das hochinteressante Biermuseum. Zum Abschluss durfte natürlich eine Bierverkostung auch nicht fehlen.

60. Geburtstag - HFM Franz Timischl

Am 29. September haben wir unseren Kameraden HFM Franz Timischl anlässlich seines 60. Geburtstages mit einer Abordnung überrascht und ein kleines Präsent



überreicht. Wir wünschen unserem Jubilar auch auf diesem Wege nochmals alles erdenklich Gute zum Geburtstag.

Das Kommando der FF Obergroßau wünscht allen eine besinnliche und frohe Weihnacht sowie ein gutes neues Jahr 2021! Gerade in dieser für uns alle herausfordernden Zeit zeigt sich wie wichtig Zusammenhalt und Gemeinschaft ist. Die Freiwilligen Feuerwehren sind ein Garant dafür!

Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen:

Die Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen bedankt sich nochmals recht herzlich für die großartige Unterstützung bei der Anschaffung des neuen HLF-4.



Als Dankeschön werden auch in diesem Jahr wieder Stehkalender für 2021 im Löschgebiet Sinabelkirchen verteilt werden. Um den persönlichen Kontakt zu vermeiden, wird diesmal von der Möglichkeit freiwilliger Spenden abgesehen. Sofern es die Rahmenbedingungen zulassen, freuen wir uns, Sie als Gast beim Florianisamstag, am 08. Mai 2021, in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen allen frohe, besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Freiwillige Feuerwehr Egelsdorf:

Die Feuerwehr Egelsdorf wünscht frohe Weihnachten und besinnliche Feiertage. Einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021 und vor allem viel Gesundheit.

Termine

Buschenschank Timischl hat ab 08. Jänner 2021 für Sie wieder geöffnet, Tel. 03118 2294

Buschenschank Familie Bierbauer, Frösau: Wir hoffen, Sie haben das Jahr 2021 gesund begrüßen können und wir dürfen uns auf Ihren/deinen Besuch bei uns freuen.

Geöffnet ab Sonntag, 10. Jänner 2021
Öffnungszeiten: Samstag ab 16 Uhr, Sonntag ab 14.30 Uhr

Behindertenberatung von A-Z: Für Menschen mit Behinderungen im berufsfähigen Alter (15 bis 65 Jahren) und deren Angehörige. Voranmeldung bis spätestens 12.00 Uhr am vorherigen Arbeitstag ist notwendig (0664 1474706 oder 0664 1474704 oder 0316 82912171). Mund-Nasen-Schutz ist zu verwenden, ein amtlicher Lichtbildausweis ist mitzubringen.

Im Service-Center der Stadtgemeinde Gleisdorf, Rathausplatz 3, jeweils von 12.00 bis 14.00 Uhr: 21. Jänner 2021 / 18. Februar 2021 / 18. März 2021 / 15. April 2021 / 20. Mai 2021 / 17. Juni 2021 / 22. Juli 2021 / 19. August 2021 / 23. September 2021 / 21. Oktober 2021 / 18. November 2021 / 23. Dezember 2021

Weiter Informationen auf:
www.behindertenberatung.at

Jobs

Zu den Stellenausschreibungen des Sozialhilfeverbandes Weiz gelangen Sie unter dem folgenden Link:

<https://www.sinabelkirchen.eu/jobs>

Wir suchen einen zuverlässigen und motivierten Lehrling zum Installations- und Gebäudetechniker/in Gas- und Sanitärtechnik.

ROSENBERGER
Der Installateur für ihr Heim.

Solar Heizung Wasser Elektro

Hermann Rosenberger
8261 Sinabelkirchen
Unterrettenbach 115
Tel/Fax: 03118-51566
Mobil: 0664/4649579
e-mail: rrose@gartenrosenberger.at

Wir suchen einen zuverlässigen und motivierten Lehrling zum Elektrotechniker/in

ROSENBERGER
Der Installateur für ihr Heim.

Solar Heizung Wasser Elektro

Hermann Rosenberger
8261 Sinabelkirchen
Unterrettenbach 115
Tel/Fax: 03118-51566
Mobil: 0664/4649579
e-mail: rrose@gartenrosenberger.at

Immobilien

64,24 m²-Wohnung in Sinabelkirchen 109/3, OG, ab sofort zu vermieten: 2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad, WC, Abstellraum; Mtl. Miete Euro 369,47 (exkl. Heizung). Kautions: Euro 1.110,-; Kontakt Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

67,84 m²-Wohnung (inkl. Loggia 5,93 m²) in Sinabelkirchen 227/2, EG, ab Jänner 2021 zu vermieten: 2 Zimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum Loggia, Kellerabteil, Balkon, Pkw-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 571,57 (Heizkosten im Mietzins inkludiert). Kautions Euro 1.750,-; Kontakt Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

67,84 m²-Wohnung (inkl. Loggia 5,93 m²) in Sinabelkirchen 228/1, EG, ab Feber 2021 zu vermieten: 2 Zimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum Loggia, Kellerabteil, Pkw-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 543,08 (Heizkosten im Mietzins inkludiert). Kautions Euro 1.700,-; Kontakt Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118/2211-15; Hinweis: Ansuchen um Wohnunterstützung beim Land Steiermark möglich.

Suche privaten Bauplatz für ein Einfamilienhaus im Raum Sinabelkirchen, Tel. 0664 3431525 oder 0664 3972101 oder 0677 61810010

Baugrundstück in Sinabelkirchen oder Umgebung gesucht. Sonnig, ruhig wäre schön, Tel. 0664 2378902

Dreiköpfige Familie sucht ein Haus zur Miete mit Garten in der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Tel. 0664 4783871

Informationen von Firmen

LeKaro - Geschenke mit Herz, Gnies 177, mit LeKaros Adventzauber: Öffnungszeiten bis 23. Dezember: Montag bis Freitag, 16.00 bis 19.00 Samstag und Sonntag, 10.00 bis 19.00 Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Karoline Leitner

Zu sehr günstigen Preisen zu verkaufen: Schi, Tourenski, Snowboards, Langlaufski (überall auch Sets). Musikinstrumente (Pianos, Gitarren alle Arten und Größen, Blasinstrumente). Ich restauriere auch Pianinos, die ich verkaufe, und nach dem Verkauf noch stimmen lasse. Franz Reithofer, Tel. 0664 3972101 (WhatsApp).

KFZ

Traktor Steyr 188, orange, Baujahr 1964, zu verkaufen, Tel. 0650 3118440

Möbel

Kombinierter Holz-/Gas-Tischherd, altes Modell, jedoch ungebraucht, um Euro 30,- zu verkaufen, Tel. 03118 2292 oder 0664 5078004

Sonstiges

Danke! Den Verkehrsteilnehmer, die Verkehrsteilnehmerin freut es, dass in Egelsdorfberg eine unübersichtliche Kreuzung übersichtlich gestaltet werden konnte. Ein Dankeschön an die Marktgemeinde Sinabelkirchen und Herrn Reinhard Haubenhofer, die einen wesentlichen Beitrag geleistet haben. E. St.

180 m² Welleternit zu verschenken, Tel. 03118 2268

Buchenbrennholz zu verkaufen, zwei Jahre gelagert, Tel. 0664 2319746

Brennholz, ofenfertig, Buche und Weichholz, zu verkaufen, Tel. 0650 5769589

Christbaumverkauf ab Hof, Tel. 0650 5769589

Schischeuhe, Größe 41, zu verkaufen, Tel. 0650 5769589

Eishockeyschuhe, Größe 43, zu verkaufen, Tel. 0650 5769589

Veranstaltungen der Marktgemeinde Sinabelkirchen 2021

Abend der Wirtschaft

Es ist bereits zur schönen Tradition geworden, am Jahresanfang die Unternehmerinnen und Unternehmer unserer Marktgemeinde in den Gemeindesaal zu interessanten Vorträgen und einem Empfang mit Sekt und Brötchen einzuladen. Aufgrund der Corona-Lage kann dieser Termin aber im Augenblick noch nicht festgelegt werden, und es ist angedacht, stattdessen im Sommer 2021 einen Empfang für unsere Sinabelkirchner Wirtschaftstreibenden von Seiten der Marktgemeinde zu organisieren.

Nachmittage für Seniorinnen und Senioren

Wir haben derzeit Corona bedingt noch keine neuen Termine für die Mittwoch-Nachmittage für Seniorinnen und Senioren im Jahr 2021 mit dem Hilfswerk Steiermark festgelegt. Diese beliebten Nachmittage werden wieder wöchentlich stattfinden, sobald sich die Corona-Lage beruhigt hat.

Feier mit den Jubilarinnen und Jubilaren

Der Termin für die Feier mit den Jubilarinnen und Jubilaren des Jahres 2020 kann aufgrund der Corona-Lage im Augenblick leider ebenfalls nicht bekannt gegeben werden.

Gemeindegottesdienst

Es ist derzeit kein Gemeindegottesdienst 2021 aufgrund Corona in Planung.

Marktfest

Für das Jahr 2021 ist kein Marktfest im September geplant. Die Vorlaufzeit für die Organisation dauert mindestens ein Jahr lang, und derzeit ist ungewiss, wie sich die Corona-Lage weiterentwickelt.

Mitteilung vom Wanderverein Sinabelkirchen:

Die Silvesterwanderung 2020 musste bedauerlicherweise aufgrund der Corona-Lage abgesagt werden.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Mitteilung vom Sportverein Union Sinabelkirchen:

Der Sportlerball für Jänner 2021 musste bedauerlicherweise aufgrund der Corona-Lage abgesagt werden.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Der Fischerverein Großau



bedankt sich bei allen Sponsoren und wünscht

Frohe Weihnachten und
Prosit 2021

Petri Heil

Wärme aus Holz Strom aus Sonne

Kostenloser Beratungstag über:

- Moderne Holzheizsysteme
- Solarthermieanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Stromspeichersysteme
- Direktförderungen



Holen Sie sich lukrative Direktförderungen vom Land Steiermark und den „Raus aus dem Öl“ - Bonus des Bundes mit bis zu € 8.700,- zzgl. Gemeindeförderung für den Tausch von alten Öl- oder Kohlekesseln. Detailinformationen erhalten Sie unter www.regionalenergie.at

Gemeindeamt Sinabelkirchen

Freitag, 29. Jänner 2021, 8-12 Uhr

Hinweis: Interessenten werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03172/30321-5674 anzumelden bzw. bekommt jede Person (max. 2 Personen/Haushalt) einen gesonderten Termin unter Einhaltung der aktuell geltenden „Covid-19 Abstands- und Hygienebestimmungen“!

Veranstalter:



Mit Unterstützung der Marktgemeinde:

Sinabelkirchen



Danksagungen

Begräbnis des verstorbenen Herrn Karl Sailer:

Die Angehörigen bedanken sich recht herzlich für die erwiesene Anteilnahme, die Kranz- und Blumenspenden sowie die großzügige Spende in der Höhe von Euro 1.520,- für die Renovierung der Gnieser Kirche.

Verabschiedung des verstorbenen

Herrn Josef Schlager:

Die Angehörigen bedanken sich für die liebevolle Anteilnahme, die Kerzenspenden sowie die Geldspenden im Betrag von Euro 510,- zugunsten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Teams von Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen.

SONNENSTUDIO & JAFRA COSMETICS
freedom brings BY THERESIA EGGER



Ich bin Jafra Beraterin und Inhaberin des Sonnenstudio Egger in Sinabelkirchen.

SONNENSTUDIO:

- Bonus-Chipkarte
- Australien Gold Produkte
- Neu:

Die neuen „Hybrid Solarien“ sind mit „Beauty-Light“ durch Collatan-Röhren, für eine tiefere und hautschonendere Bräunung, mehr Vitamin D-Bildung, Hautstraffung und Hautbildverschönerung.

Werden auch Sie Gastgeberin einer JAFRA - PRÄSENTATION

THERESIA EGGER
8261 Sinabelkirchen 32
0699 / 109 16 287
info@egger-cosmetics.at
www.egger-cosmetics.at

Di 9^h - 14^h Uhr | Mi 15^h - 19^h Uhr
Do 10^h - 14^h Uhr | Fr 14^h - 19^h Uhr

Beraten. Verwöhnen. Entspannen



Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Montag, 28. Dezember 2020, bis Sonntag, 03. Jänner 2021
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 04. Jänner 2021, bis Freitag, 10. Jänner 2021
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 11. Jänner 2021, bis Freitag, 17. Jänner 2021
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 18. Jänner 2021, bis Sonntag, 24. Jänner 2021
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 25. Jänner 2021, bis Sonntag, 31. Jänner 2021
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 01. Februar 2021, bis Sonntag, 07. Februar 2021
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 08. Februar 2021, bis Sonntag, 14. Februar 2021
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 15. Februar 2021, bis Sonntag, 21. Februar 2021
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 22. Februar 2021, bis Sonntag, 28. Februar 2021
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 01. März 2021, bis Sonntag, 07. März 2021
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 08. März 2021, bis Sonntag, 14. März 2021
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 15. März 2021, bis Sonntag, 21. März 2021
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 22. März 2021, bis Sonntag, 28. März 2021
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 29. März 2021, bis Sonntag, 04. April 2021
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Gesundheitstelefon des Ärzte-Bereitschaftsdienstes: Tel.-Nr.: 1450

Eltern-Kind-Zentrum Gleisdorf: Highlights zum Jahresstart

FÜR ELTERN

Familienrat - Streiten lernen, Konflikte lösen
13. Jänner 2021

Von Drachen und Monstern - Wenn Kinder Angst haben
20. Jänner 2021

Die Kunst, Nein zu sagen mit gutem Gewissen
27. Jänner 2021

ONLINE: Verwöhnt oder ermutigt?
Donnerstag, 28. Jänner 2021, 19.30-21 Uhr

Fördern statt überfordern
3. Februar 2021

Was unsere Kinder schützt und stärkt: Resilienz
24. Februar 2021

ONLINE: Was tun, wenn Kinder schlagen, beißen, kratzen?
Donnerstag, 25. Februar 2021, 19.30-21 Uhr

Je nach Situation finden Veranstaltungen ersatzweise online mittels Livestream statt!
Wir informieren Angemeldete zeitgerecht.

TERMINE auf www.ekiz-gleisdorf.at

RUND UMS BABY

Schwangerengymnastik
Ab Montag, 11. Jänner 2021, 18 bzw. 19 Uhr

Rückbildungsgymnastik mit Baby
Ab Montag, 22. Februar 2021, 15.30 bzw. 16.45 Uhr

Babymassage
Ab Dienstag, 12. Jänner 2021 oder ab 23. Februar 2021, jeweils 10.45-11.45 Uhr

Yoga für Schwangere
Ab Mittwoch, 13. Jänner 2021, 19-21 Uhr

Geburtsvorbereitung - Abenteuer Neuland
Ab Samstag, 16. Jänner 2021, 10-17 Uhr
Ab Samstag, 27. Februar 2021, 10-17 Uhr

VORSCHAU FÜR OPTIMISTINNEN ;-)

Das EKiz feiert Jubiläumsfest 25plus!
Samstag 6. März, 14-18 Uhr im forumKloster

Wenn möglich, dann holen wir unser Fest nach, das wir 2020 absagen mussten.
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!
Und auf behutsames Miteinander, lachen, spielen sowie ein Stückchen "Normalität".

Anmeldeschluss 3 Tage vor der Veranstaltung!



Hochsensible Kinder

Woran erkenne ich, dass mein Kind hochsensibel ist?

Mittwoch, 10. Februar 2021, 19.30 Uhr

ELTERN, KIDS UND MEHR

Laufend starten Eltern-Kind-Gruppen für Minis und Maxis mit Schwerpunkten: Musik, Turnen Basic oder Turnen Motorik, Spielraum Emmi Pikler, Englisch, Yoga.

Spielgruppen: Vorbereitung auf den Kindergarten für Kinder ab 2,5 Jahren

Für Volksschulkids: Englisch oder Yoga

WirbelFIT fürs Leben

Ab Dienstag, 12. Jänner 2021, 18.30-19.45 Uhr

Namasté - Hatha Yoga für Männer und Frauen

Ab Dienstag, 12. Jänner 2021, 20-21.15 Uhr

Yoga für Frauen

Ab Donnerstag, 28. Jänner 2021, 19-21 Uhr

Babys aus der Marktgemeinde



Ayan Elias Florian, Untergroßau



Nathan Samuel Florian, Untergroßau



Laurenz Hammer, Gnies



Laura Kröll mit ihrem Bruder Julian, Untergroßau



Paul Rößl, Sinabelkirchen



Leonie Zöhrer, Sinabelkirchen



Sarah Ploder-Kober, Egelsdorf



Jonas Fall, Nagl



Malou Simone Sleeman-Delfser, Untergroßau

Herzliche Glückwünsche!



Rudolf Eibel, 90 Jahre,
Sinabelkirchen



Christine und Alexius Grabner,
50. Ehejubiläum, Fünfing



Maria Karaus, 85 Jahre,
Sinabelkirchen



Erich Reitbauer, 80 Jahre,
Fünfing

Jubilarinnen und Jubilare

Vielen Dank für Ihre Zustimmung zur Veröffentlichung!

95 Jahre

Theresia Himmler, Sinabelkirchen

90 Jahre

Hermine Schalk, Sinabelkirchen

75 Jahre

Theresia Romeder, Untergroßau

70 Jahre

Elisabeth Mayer, Obergroßau
Hermine Graßmugg, Egelsdorf
Johann Weitzer, Gnies
Eduard Josef Großschädl, Frösau

25. Ehejubiläum

Gertrud und Ing. Johann Berger,
Untergroßau

Eheschließungen

Jennifer Purkarthofer und
Michael Artauf, Obergroßau
Sukanya Thapwong und
Andreas Tieber, Untergroßau
Standesamt Wolfsberg:
Verena Stückler, BA, und
Stefan Ponhold, Untergroßau

Sterbefälle

Willibald Schlener, Untergroßau
Josef Faustner, Obergroßau
Hildegard Mahr, Untergroßau
Fritz Rodler, Frösau
Hermine Susanna Pichler, Gnies
Dominikus Lagler, vorm. Egelsdorf
Gertrud Hierzer, vormals Gnies
Karl Sailer, Nagl
Juliana Berger, Sinabelkirchen
Josef Schlager, vormals Gnies
Maria Gmoser, Gnies
Gerald Engelbert Alois Hammer-
schmid, Sinabelkirchen
Gottfried Strobl, Sinabelkirchen
Rosa Schlager, vormals Gnies
Monika M. Lammer, Sinabelkirchen
Siegfried Payr, Sinabelkirchen

Impressum gemäß §§ 24f. Mediengesetz

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen,
Sinabelkirchen 8,
www.sinabelkirchen.eu

Vertretungsbefugt: Bürgermeister Emanuel Pfeifer

Druck: Impulsdruck Donnerer, 8261 Sinabelkirchen, Untergroßau 25

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den Überbringerinnen und Überbringern der Artikel bzw. Fotos.

Fotos: Schoffer Seite 5, Neuhold Seite 6, u. Glatzer Seite 7 von Foto Ramming

Datenschutzerklärung zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein fundamentales Anliegen. Unsere Gemeinde speichert und verarbeitet Ihre Daten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003, DSG, etc.). Die vollständige Datenschutzerklärung ist abzurufen unter:

www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung



Mitteilungen zur Müllentsorgung in der Marktgemeinde Sinabelkirchen 2021

Sehr geehrte Sinabelkirchnerinnen! Sehr geehrte Sinabelkirchner!

RESTMÜLLTONNEN MIT CHIP:

Wie bereits mehrfach mitgeteilt, wird ab Jänner 2021 die Restmüllabfuhr in der Marktgemeinde Sinabelkirchen über ein Chipsystem an der Restmülltonne verrechnet und nicht mehr über die Restmüllmarken. Es gibt daher ab Jänner 2021 auch keine Restmüllsäcke mehr, die Entsorgung des Restmülls erfolgt nur mehr über Tonnen. Sollten Sie noch Restmüllmarken (für Tonne oder Sack) aus dem Jahr 2019 oder 2020 übrig haben, können Sie diese im Jahr 2021 und 2022 noch als Zahlungsmittel bei den Problemstoff- und Altstoffübernahmen im Altstoffsammelzentrum Untergroßau verwenden.

Bitte beachten Sie: Ab Jänner 2021 ist **keine** Restmüllmarke mehr an der Restmülltonne anzubringen.

Da keine Restmüllmarken mehr heuer am Jahresende für das kommende Jahr ausgeteilt werden, wird heuer auch kein „Müllpaket“ im Dezember vor Ihrer Haustür liegen.

GELBER SACK:

Die Gelben Säcke sind ab sofort rund um das Jahr zu den Öffnungszeiten im Marktgemeindefamt Sinabelkirchen abzuholen. Es werden keine mehr am Jahresende zugestellt. Die Gelben Säcke **werden übrigens auch im Altstoffsammelzentrum in Untergroßau** ausgegeben.

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM UNTERGROßAU:

Die im Altstoffsammelzentrum in Untergroßau angelieferte Müll ist in den letzten Monaten extrem angestiegen. Bitte beachten Sie, dass Sie alles, was Sie ins Altstoffsammelzentrum bringen, vorab zuhause genau sortieren, um die Entsorgungsqualität zu verbessern. Außerdem ist den Anweisungen der Mitarbeiter im Altstoffsammelzentrum Folge zu leisten, um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

UMWELTKALENDER 2021:

Der Umweltkalender 2021 mit sämtlichen Terminen für die Abfuhr von Restmüll, Altpapier und Gelbem Sack sowie allen Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums Untergroßau für die Problemstoff- und Altstoffübernahme finden Sie umseitig.

Außerdem finden Sie den Umweltkalender 2021 auf der Website der Marktgemeinde Sinabelkirchen unter: <https://www.sinabelkirchen.eu/muellabfuhrkalender>

Die Termine für die Biomüllabfuhr finden Sie ebenfalls auf der Website der Marktgemeinde Sinabelkirchen unter: <https://www.sinabelkirchen.eu/muellabfuhrkalender>

Außerdem werden sämtliche Mülltermine auch in dem wöchentlichen Newsletter und in den monatlich erscheinenden Amtsmitteilungen bzw. den Gemeindezeitungen veröffentlicht.

FOTOKALENDER 2021:

Der beliebte Wandkalender mit den Fotos vom Fotowettbewerb und den Müllterminen (Restmüll, Altpapier und Gelber Sack) wird am Jahresende per Post an alle Haushalte der Marktgemeinde Sinabelkirchen zugestellt werden.

GRÜNSCHNITTLAGERUNGSPLATZ:

Das Schreddern, Verwerten und der Kompostierung Zuführen des Grünschnittes, der beim Platz vor der Kläranlage abgelagert wird, bereitet der Marktgemeinde Sinabelkirchen jedes Jahr erhebliche Kosten, und diese Kosten steigen kontinuierlich.

Bitte beachten Sie: Der Platz vor der Kläranlage für den Grünschnitt ist **nur** für unsere Gemeindebürgerinnen und für Gemeindebürger (derzeit noch) kostenlos zu nutzen. Sollten Sie jemanden aus einer anderen Gemeinde bei der Ablagerung antreffen, scheuen Sie sich bitte nicht, dies im Marktgemeindefamt Sinabelkirchen, unter Tel. 03118 2211 zu melden. Nur, wenn die Gemeinde weiß, wer hier illegal Grünschnitt ablagert, können wir entsprechend reagieren. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

Emanuel Pfeifer

UMWELTKALENDER 2021 SINABELKIRCHEN

Problem- u. Altstoffübernahme im Altstoffsammelzentrum Untergroßau, Tel. 0664 / 11 44 842
Montag 7:00 – 10:30 Uhr und jeweils am 2. Freitag im Monat von 15:00 – 19:00 Uhr

 Restmüll
 Gelber Sack
 Altpapier

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
Fr 1 Neujahr 53	Mo 1 Problem /Altst.	Mo 1 Problem /Altst.	Do 1	Sa 1 Staatsfeiertag	Di 1
Sa 2	Di 2	Di 2	Fr 2 Restmüll 13	So 2	Mi 2
So 3	Mi 3 5	Mi 3 9	Sa 3	Mo 3 Pr./Alt. Restmüll 1	Do 3 Fronleichnam 22
Mo 4 Problem /Altst.	Do 4	Do 4	So 4 Ostersonntag	Di 4	Fr 4
Di 5	Fr 5	Fr 5	Mo 5 Ostermontag	Mi 5 18	Sa 5
Mi 6 Hl. 3 Könige	Sa 6	Sa 6	Di 6 Altpapier	Do 6	So 6
Do 7 1	So 7	So 7	Mi 7 Altpapier 14	Fr 7	Mo 7 Problem /Altst.
Fr 8 Problem /Altst.	Mo 8 Pr./Alt. Restmüll	Mo 8 Pr./Alt. Restmüll	Do 8	Sa 8	Di 8
Sa 9	Di 9	Di 9	Fr 9 Problem /Altst.	So 9	Mi 9 23
So 10	Mi 10 6	Mi 10 10	Sa 10	Mo 10 Problem /Altst.	Do 10
Mo 11 Pr./Alt. Restmüll	Do 11	Do 11	So 11	Di 11	Fr 11 Problem /Altst.
Di 12 Altpapier	Fr 12 Problem /Altst.	Fr 12 Problem /Altst.	Mo 12 Problem /Altst.	Mi 12 19	Sa 12
Mi 13 Altpapier	Sa 13	Sa 13	Di 13	Do 13 Christi Himmelf.	So 13
Do 14 2	So 14	So 14	Mi 14 15	Fr 14 Problem /Altst.	Mo 14 Problem /Altst.
Fr 15	Mo 15 Problem /Altst.	Mo 15 Problem /Altst.	Do 15	Sa 15	Di 15
Sa 16	Di 16	Di 16	Fr 16	So 16	Mi 16 24
So 17	Mi 17 7	Mi 17 11	Sa 17	Mo 17 Problem /Altst.	Do 17 Gelber Sack
Mo 18 Problem /Altst.	Do 18	Do 18	So 18	Di 18 Altpapier 20	Fr 18
Di 19	Fr 19	Fr 19	Mo 19 Problem /Altst.	Mi 19 Altpapier	Sa 19
Mi 20 3	Sa 20	Sa 20	Di 20	Do 20 Gelber Sack	So 20
Do 21	So 21	So 21	Mi 21 16	Fr 21	Mo 21 Problem /Altst.
Fr 22	Mo 22 Problem /Altst.	Mo 22 Problem /Altst.	Do 22 Gelber Sack	Sa 22	Di 22
Sa 23	Di 23 Altpapier	Di 23	Fr 23	So 23 Pfingstsonntag	Mi 23 25
So 24	Mi 24 Altpapier	Mi 24 12	Sa 24	Mo 24 Pfingstmontag	Do 24
Mo 25 Problem /Altst.	Do 25 Gelber Sack	Do 25 Gelber Sack	So 25	Di 25	Fr 25
Di 26	Fr 26	Fr 26	Mo 26 Problem /Altst.	Mi 26	Sa 26
Mi 27 4	Sa 27 Problem /Altst.	Sa 27	Di 27	Do 27 21	So 27
Do 28 Gelber Sack	So 28	So 28	Mi 28 17	Fr 28	Mo 28 Pr./Alt. Restmüll
Fr 29		Mo 29 Problem /Altst.	Do 29	Sa 29 Problem /Altst.	Di 29 Altpapier
Sa 30		Di 30	Fr 30	So 30	Mi 30 Altpapier 26
So 31		Mi 31		Mo 31 Pr./Alt. Restmüll	

UMWELTKALENDER 2021 SINABELKIRCHEN

Problem- u. Altstoffübernahme im Altstoffsammelzentrum Untergroßau, Tel. 0664 / 11 44 842
Montag 7:00 – 10:30 Uhr und jeweils am 2. Freitag im Monat von 15:00 – 19:00 Uhr

 Restmüll
 Gelber Sack
 Altpapier

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Do 1	So 1	Mi 1	Fr 1	Mo 1 Allerheiligen	Mi 1 48
Fr 2 26	Mo 2 Problem /Altst.	Do 2 35	Sa 2	Di 2	Do 2 Gelber Sack
Sa 3	Di 3	Fr 3	So 3	Mi 3 Papier 44	Fr 3
So 4	Mi 4 31	Sa 4	Mo 4 Problem /Altst.	Do 4 Gelber Sack	Sa 4
Mo 5 Problem /Altst.	Do 5	So 5	Di 5	Fr 5	So 5
Di 6	Fr 6	Mo 6 Problem /Altst.	Mi 6	Sa 6	Mo 6 Problem /Altst.
Mi 7 27	Sa 7	Di 7	Do 7 Gelber Sack 40	So 7	Di 7
Do 8	So 8	Mi 8 36	Fr 8 Problem /Altst.	Mo 8 Problem /Altst.	Mi 8 Mariä Empfängnis 49
Fr 9 Problem /Altst.	Mo 9	Do 9 Gelber Sack	Sa 9	Di 9	Do 9
Sa 10	Di 10 Altpapier	Fr 10 Problem /Altst.	So 10	Mi 10 45	Fr 10 Problem /Altst.
So 11	Mi 11 Altpapier 32	Sa 11	Mo 11 Problem /Altst.	Do 11	Sa 11
Mo 12 Problem /Altst.	Do 12 Gelber Sack	So 12	Di 12	Fr 12 Problem /Altst.	So 12
Di 13	Fr 13 Problem /Altst.	Mo 13 Problem /Altst.	Mi 13	Sa 13	Mo 13 Pr./Alt. Restmüll
Mi 14 28	Sa 14	Di 14	Do 14 41	So 14	Di 14 Altpapier
Do 15 Gelber Sack	So 15 Mariä Himmelf.	Mi 15 37	Fr 15	Mo 15 Pr./Alt. Restmüll	Mi 15 Altpapier 50
Fr 16	Mo 16 Problem /Altst.	Do 16	Sa 16	Di 16	Do 16
Sa 17	Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17 46	Fr 17
So 18	Mi 18 33	Sa 18	Mo 18 Pr./Alt. Restmüll	Do 18	Sa 18
Mo 19 Problem /Altst.	Do 19	So 19	Di 19	Fr 19	So 19
Di 20	Fr 20	Mo 20 Pr./Alt. Restmüll	Mi 20	Sa 20	Mo 20 Problem /Altst.
Mi 21 29	Sa 21	Di 21 Altpapier	Do 21 42	So 21	Di 21
Do 22	So 22	Mi 22 Altpapier 38	Fr 22	Mo 22 Problem /Altst.	Mi 22 51
Fr 23	Mo 23 Pr./Alt. Restmüll.	Do 23	Sa 23	Di 23	Do 23
Sa 24	Di 24	Fr 24	So 24	Mi 24 47	Fr 24
So 25	Mi 25 34	Sa 25	Mo 25 Problem /Altst.	Do 25	Sa 25 Christtag
Mo 26 Pr./Alt. Restmüll	Do 26	So 26	Di 26 Nationalfeiertag	Fr 26	So 26 Stefanitag
Di 27	Fr 27	Mo 27 Problem /Altst.	Mi 27 43	Sa 27 Problem /Altst.	Mo 27 Problem /Altst.
Mi 28 30	Sa 28 Problem /Altst.	Di 28	Do 28	So 28	Di 28
Do 29	So 29	Mi 29	Fr 29	Mo 29 Problem /Altst.	Mi 29 52
Fr 30	Mo 30 Problem /Altst.	Do 30 39	Sa 30	Di 30	Do 30 Gelber Sack
Sa 31	Di 31		So 31		Fr 31